

Wäller Blättchen

Jahrgang 35

FREITAG, 14. August 2020

Nummer 33



Jubiläum
10 FC Bayern Fanclub **10**
Steig-Alm



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei	110
Notrufnummer der Feuerwehr und Rettungsdienst Notarzt	112
Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf	19222)
Giftnotzentrale Tel.:	06131/19 240
oder	06131/232 466

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308
zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
an Feiertagen mit einem Brückentag von
Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470).

Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasser-

beseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeinderwerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern für das Wasserwerk 0170/1889930
für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV/Internet 0261/20162-222
KEVAG Telekom GmbH

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02664/90294

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- **Menschlichkeit vor Ort**

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)..... 02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02661/95104-14

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service 02663/9427-14

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,

hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kosten-

lose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungs-

pflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg);

Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis
Gemeinsam sind wir stark! Heike Theis & Team

- ambulante Krankenpflege u. medizinische Versorgung
 - ambulante Betreuung nach §45
 - hauswirtschaftliche Leistungen
 - Vermittlung von behindertengerechten Wohnungen
 www.pflegeentlastungszentrum.de
 Lindenstraße 9, Pottum 02664/8803

- Anzeige -

■ Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé und StrandCafé
Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung
pflegender Angehöriger

- Qualifizierte Betreuung und pflegerische Versorgung
 - Hauseigener Fahrdienst (Jetzt NEU: Rollstuhlfahrten!)
 Heike Theis & Team 02664 9975997
 www.tagespflege-ideecafe.de
 Schulstraße 20, 56459 Pottum

- Anzeige -

■ Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ Mobili Pflegeteam Hof

Alltagshilfe und Krankenpflege
 24 Std. 02661/9169894

- Anzeige -

■ Hombach Haushaltsservice

Flurweg 14 A, 56472 Nisterau
 Hauswirtschaftliche Versorgung nach §§45a u. b SGB XI, Einzelbetreuung (Häuslichkeit)
 Urlaubs/Verhinderungspflege, kostenlose Beratung
 Tel.: 0 26 61 - 9 53 15 88, Mobil 01 71 - 8 35 43 72
 www.hombach-haushaltsservice.de

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!

Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft - Pflegenachweis nach §37,3 SGB XI - 24h-Bereitschaft
 Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogendorf, Kroppach, Herschbach UWW, Marienrachdorf und Ewighausen.
 Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer 0 26 26 - 92 48 743.

Beratungsdienste

■ Kinderschutzdienst Westerwald - Deutsches Rotes Kreuz

Fachdienst für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche und deren Angehörige

Tel.: 02662 / 96 97 46-0
 Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:
 montags, dienstags und
 donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Bad Marienberg

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörigen

Kostenlos und neutral informieren wir Sie im Pflegestützpunkt

oder bei Ihnen zuhause über medizinische und pflegerische Leistungen sowie Angebote in der Region. Bei Rechtsfragen arbeiten wir mit der Verbraucherzentrale von Rheinland-Pfalz zusammen. Bei uns erhalten sie Beratung und Information rund um das Thema Pflege. Beratungsstellen finden sie in jeder Verbandsgemeinde des Landes Rheinland/-Pfalz.

Unsere Beratungsstelle im Bad Marienberg befindet sich in der Bornwiese 1 56470 Bad Marienberg

Ihre Ansprechpartner sind:

Ester Werner,
 Telefon 02661-9178060
 Mobil 0176 - 10138620
 E-Mail ester.werner@pflegestuetzpunkte.rlp.de
 Kurt Minge, Pflegeberater,
 Telefon 02661-9173940
 Mobil 0152 - 09 01 38 65
 E-Mail kurt.minge@pflegestuetzpunkte.rlp.de
 Termine nach Vereinbarung

■ Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST, Beratungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauenzentrum Beginenhof, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629

E-Mail: frauenzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg

www.notruf-westerburg.de

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchting 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Die Nutzung unseres BVS eOPACs ist momentan leider nur eingeschränkt möglich, wir arbeiten daran den Zugang schnellstmöglich wieder zu gewährleisten.

Neue Bücher für unsere jungen Leser...

Marc-Uwe Kling: Der Tag, an dem der Opa den Wasserkocher auf den Herd gestellt hat

Oma und Opa sind wieder zum Aufpassen da. Tiffany, Max und Luisa wissen nun auch, wer auf wen aufpassen muss. Trotzdem lassen sie Opa allein in die Küche. Ein Fehler! Denn der Opa stellt den Wasserkocher auf den Herd. Aus Versehen. Das stinkt und qualmt und alle müssen raus in den Garten. Dort hat der Opa Angst ausgeschimpft zu werden, aber wie sich herausstellt, hat jeder schon mal was Doofes gemacht. Sogar Mama und Papa.

Lydia Ruwe: Irmelina Geisterkind- Das Geheimnis der Dorfeiche

Endlich ist der große Tag gekommen: Irmelina Geisterkind feiert ihren zehnten Geburtstag und bekommt ihr eigenes Geisterreich zugewiesen. Doch als sie erfährt, dass sie sich von nun an um Hügelhausens Dorfeiche kümmern soll, ist Irmelina furchtbar enttäuscht. Die steinalte Eiche ist so langweilig! Obwohl es Naturgeistern eigentlich streng verboten ist, verlässt sie heimlich ihren Posten und trifft auf das neun-jährige Menschenmädchen Juna. Wenn das kein Sommer voller Abenteuer wird...

Bettina Obrecht: Gropel- Chaos im Anmarsch

Es raschelt im Gebüsch. Milla und Matti sind ganz aufgeregt, als sie entdecken, was sich in ihrem Garten versteckt hat. Ein... Ähm ja, was ist es eigentlich? Auf jeden Fall ein Tier! Oder doch ein Fantasiewesen? Oder ein Alien? Selbst Papa ist sich nicht ganz sicher, und der ist immerhin ein erfahrener Zoologe. Gropel, so nennen die Kinder das Wesen, sorgt für jede Menge Chaos in der Familie. Denn es frisst für sein Leben gern Schnürsenkel, stellt den Zoo auf den Kopf und kann zu allem Überfluss auch noch sprechen! Eine aufregende Suche nach seiner Herkunft beginnt, denn wo auch immer das Gropel auftaucht, zieht es schnell die Aufmerksamkeit auf sich. Da wird der ein oder andere Wissenschaftler misstrauisch...

Olle Lindberg: Bork- Der Bäumling

Als Maja eines Tages im Wald auf Bork trifft, steht ihr Leben Kopf. Denn der Junge hat nicht nur wilde Haare und auffällig große Füße, sondern auch einige magische Tricks auf Lager! Maja ist begeistert und beschließt: Bork soll bei ihr einziehen! Kurzerhand versteckt sie ihn im Baumhaus vor ihren Eltern. Aber lange kann sie ihren neuen Freund nicht geheim halten, denn Bork steckt voller Überraschungen... Wir freuen uns auf Euren Besuch!

■ Gemeindebücherei Neunkhausen

Öffnungszeiten:

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Neue Romane in unserem Bestand

Nicholas Sparks: Wenn Du zurückkehrst

„Trevor ist 32 und an einer Wegscheide in seinem Leben angekommen. Da stirbt sein Großvater und hinterlässt ihm sein heruntergekommenes Cottage in North Carolina - samt riesigem wildwucherndem Garten und zwanzig Bienenstöcken. Trevor beginnt das Haus wieder instand zu setzen und kümmert sich mit Begeisterung um die Bienenvölker. Und er lernt zwei geheimnisvolle Frauen kennen, die ihn beide auf ganz unterschiedliche Weise in ihren Bann ziehen: die Polizistin Natalie, zu der er sich sofort hingezogen fühlt, die seine Gefühle auch zu erwidern scheint - und die sich doch nicht an ihn binden kann. Und die Jugendliche Callie, die sich ganz allein durchs Leben schlägt und offensichtlich mit schwerwiegenden Problemen kämpft. Kann Trevor Callie retten und Natalie für sich gewinnen?“

Brigitte Riebe:

Die Schwestern vom Ku'damm Tage der Hoffnung

Berlin 1958: Farben und Formen, Augenblicke, eingefangen mit Bleistift und Papier. Seit sie denken kann, will Florentine Thalheim nur eines: sich ganz dem Zeichnen und der Malerei hingeben. Die jüngste von drei Töchtern hatte schon immer einen rebellischen Geist. Nur wenn sie zu malen beginnt, wird alles hell und leicht, dann singen die Farben in ihr. Während ihrem Vater für Florentine eine Zukunft im Kaufhaus am Ku'damm vorschwebt, beginnt sie ein Studium an der Kunstakademie. Hier ist sie voll in ihrem Element, arbeitet wie im Rausch. Doch schon bald legt sich ein Schatten auf ihr Glück. Rufus Lindberg, ihr herrischer Lehrer, macht ihr das Leben an der Schule zur Hölle, und die politischen Spannungen zwischen Ost und West drohen die Stadt und die Thalheims zu entzweien. Gibt es Hoffnung für Florentine und ihre Familie? Gibt es Hoffnung für Berlin?

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen.

Ingo Siegner: Der kleine Drache Kokosnuss und der chinesische Drache

Der kleine Drache Kokosnuss und das Stachelschwein Matilda sind am Strand mit ihren Freund Oskar verabredet. Als der kleine Fressdrache endlich auftaucht, ist er ziemlich geknickt: In den Sommerferien soll er mit seinem Papa Herbert nach China zur Hochzeit von Onkel Helmut fahren. Da Kokosnuss sich schon lange für China interessiert, ist schnell beschlossen, dass die Freunde gemeinsam fahren. Außerdem muss sich ja auch jemand um Oskars Papa kümmern, der sich mit den chinesischen Sitten überhaupt nicht auskennt. Nicht, dass er sich danebenbenimmt! Und sollte er dem mächtigen chinesischen Drachen Long Long begegnen, könnte das gefährlich werden... Quelle: borromedien

Stella A. Tack: Night of Crowns

Seit Jahrhunderten liegt über den Adelshäusern Chesterfield und St. Burrington ein unbezwingbarer Fluch - und das bis heute, obwohl aus den Anwesen längst Internate geworden sind. Von alledem ahnt Alice nichts, als sie für eine Summer-School nach Chesterfield kommt. Die Zeichen auf den Handgelenken ihrer Mitschüler fallen ihr nicht auf, dafür fesselt der charmante, wenn auch undurchschaubare Vincent umso mehr ihre Aufmerksamkeit. Sein Lächeln lässt sie alles um sich herum vergessen - bis Alice eines Morgens eine ihrer Mitschülerinnen versteinert im Wald entdeckt und auch auf ihrem eigenen Handgelenk das Symbol einer Schachfigur auftaucht...

■ Gemeindebücherei Norken

Geöffnet: dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipps: Neue Romane

Miriam Covi: Träume in Meeresgrün

Amelie Ludwig freut sich sehr auf den Familienurlaub im male-ri-schen Nova Scotia. Was gibt es Schöneres, als mehrere Wochen in der wilden Natur zu verbringen, umgeben von kilometerlangen Stränden und kunterbunten Holzhäusern? Der perfekte Ort, um ihr gebrochenes Herz und die Erinnerung an einen schweren Schicksalsschlag für eine Weile zu vergessen. Doch kaum an der kanadischen Atlantikküste angekommen, begegnet Amelie dem attraktiven Callum, der zusammen mit seinem verrückten Hund alles daran setzt, ihr Herz zu erobern. Amelie zögert: Ist sie schon bereit, sich neu zu verlieben? Als sie ganz überraschend auf ein Geheimnis aus der Vergangenheit ihrer Familie stößt, ist ihr Gefühlschaos perfekt - und Amelie muss sich entscheiden, wo ihr Herz hingehört.

Sarah Morgan: Sommerzauber in Paris

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: waellerblaettchen@bad-marienbergl.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Grace kann es nicht fassen, als ihr Ehemann ihren gemeinsamen Jahrestag nicht in Paris feiern, sondern sich stattdessen scheiden lassen will. Doch weil Grace gern alle Fäden in der Hand hält, macht sie den Urlaub prompt allein. Auch Audrey reist mit einem gebrochenen Herzen in die Stadt der Liebe. Ein Job als Buchhändlerin könnte ihre Rettung sein. Aber ohne Französischkenntnisse? Keine Chance! Bis sie ihre Nachbarin Grace kennenlernt. Zwischen den beiden entsteht eine ungewöhnliche Schicksalsgemeinschaft. Im Lauf eines magischen Sommers lernen sie, die Welt aus der Augen der anderen zu sehen. Nur, welche Wendung nimmt ihr Leben, wenn sie einen Blick auf sich selbst wagen?

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

Verwaltung

Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir um eine telefonische **Terminvereinbarung** unter der Rufnummer 02661-6268-0.

Das Ständesamt erreichen Sie direkt unter der Nummer 02661-6268-222.

Bürgerbüro

montags, dienstags und donnerstags 07:30 bis 18:00 Uhr
mittwochs und freitags 07:30 bis 12:00 Uhr

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg

Telefon 02661 6268 0

Fax 02661 6268 201

E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet www.bad-marienberg.de

■ Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb



Einsammlung von Sonderabfällen aus Haushalten (haushaltsübliche Mengen)

Die Einsammlung von Sonderabfällen aus Haushalten findet in der Verbandsgemeinde

Bad Marienberg am Samstag, den 22.08.2020, in der Zeit von **09.00 Uhr - 12.00 Uhr** statt.

Sonderabfälle können die Bürger der Verbandsgemeinde an diesem Tag an der dafür eingerichteten mobilen Sammelstelle abliefern, und zwar in **Bad Marienberg, Platz an der Stadthalle, Kirburger Straße**.

Unter Aufsicht einer ausgebildeten Fachkraft werden dort umweltschädliche Sonderabfälle aus Haushalten wie z.B. Lack-rückstände, Farbreste, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Säuren, Gifte, Medikamente, Haushaltsbatterien, ausgehärtete Pflanzenfette (Fritierfett) etc. in haushaltsüblichen Mengen **kostenfrei** angenommen. Ebenso Leuchtstoffröhren bis max. 20 Stück pro Anlieferer. Für die Entsorgung größerer Mengen stellen Sie bitte vorab eine Anfrage an die Abfallberatung des WAB in Moschheim, Tel.: 02602 / 6806-55.

Auch Elektro- und Elektronikkleingeräte wie z.B. Handy, Föhn, Rasierapparat, Kaffeemaschine etc. bis max. der Größe eines Haushaltsstaubsaugers werden am Umweltmobil **kostenfrei** angenommen; ebenfalls nur in haushaltsüblichen Mengen.

Elektro- und Elektronikgroßgeräte wie z. B. Fernseher, PC, Spülmaschine, Waschmaschine und ähnliches werden vom WAB nach telefonischer Anmeldung unter 02602/6806-55 **kostenfrei** vor Ort bei den Privathaushalten abgeholt.

Feuerlöscher werden **gegen Gebühr** angenommen: **10 EUR/Stück** bei max. 2 Stück pro Anlieferer.

Hinweise:

1. Das Entsorgungsangebot gilt ausschließlich nur für Sonderabfälle aus Haushalten der benannten Verbandsgemeinde.
2. Gewerbetreibende wenden sich unmittelbar entweder an die Fa. REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG, 56626 Andernach, Tel.: 02632/81004-11 oder die Fa. Bellersheim Abfallwirtschaft GmbH, 57638 Neiterseen, Tel.: 02681/802-800 bzw. an eine andere für die Entsorgung von Sonderabfällen zugelassene Entsorgungsfirma.
3. **Altöl (technisches Öl) kann auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen bei den mobilen Sammlungen nicht mehr angenommen werden.** Bitte berücksichtigen Sie hierzu, dass die gewerblichen Verkaufsstellen von Motor- und Getriebeöl gesetzlich verpflichtet sind, mengengleich zum veräußerten Öl gebrauchtes Altöl kostenfrei zurückzunehmen. Alternativ dazu können Sie Altöl auf der stationären Sonderabfallannahmestelle im Betriebshof des WAB in Moschheim gegen Gebühr zur Entsorgung anliefern.

Aus Sicherheitsgründen werden die Bürger/Anlieferer gebeten, das Abstellen von Sonderabfällen vor Eintreffen der Entsorgungsfahrzeuge zu unterlassen, um Gefährdungen von Umwelt und Personen - insbesondere von Kindern - zu vermeiden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des WAB unter Tel.: 02602/6806-55. Dort erhalten Sie u.a. Auskunft darüber, zu welchen anderen Terminen Sie Sonderabfälle auf dem Betriebshof des WAB in Moschheim selbst anliefern können.

Freiwillige Feuerwehren in der Verbandsgemeinde

Der in diesem Jahr geplante Ausflug der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehren fällt aufgrund der Corona-Pandemie leider aus.

Fundsachen

Huawei Band 3e Fitness Uhr (Armband fehlt)

Fundtag: 29.05.2020

Fundort: Bad Marienberg, Marie-Curie-Realschule, Schulhof

ABUS-Schlüssel an rotem Band

Fundtag: 27.07.2020

Fundort: Bad Marienberg, MarienBad, Schotterparkplatz

Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln (Burkey, Silca) am Anhänger mit Gravur „Für meinen Mann...“

Fundtag: 27.07.2020

Fundort: Bad Marienberg, Sparkasse Westerwald-Sieg

Einzelner Schlüssel (Wilka) am Anhänger (Aufschrift BIBA)

Fundtag: 19.07.2020

Fundort: Friedhof Langenbach

1 Bartschlüssel mit grünem Anhänger

Fundtag: 28.07.2020

Fundort: Bad Marienberg/Eichenstruth, Autohaus Hermann

Weitere Auskünfte erteilt das Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Telefon: 02661 /6268 - 280



Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg sucht zum 01.08.2021 zur Unterstützung ihrer kommunalen Kinder und Jugendarbeit einen

Berufspraktikant im Anerkennungsjahr zum Erzieher (m/w/d)

in Vollzeit.

Die kommunale Jugendarbeit der Verbandsgemeinde wird gestaltet von einer Sozialpädagogin und einer Erzieherin in Vollzeit. Zu deren Aufgaben zählt sowohl die Arbeit im Jugendzentrum "Jugendbahnhof" als auch die dezentrale Jugendarbeit in und für die 18 Gemeinden der Verbandsgemeinde. Diese beiden hauptamtlichen Fachkräfte sollen durch Sie fachliche Unterstützung vorrangig im offenen Bereich der Einrichtung und im Veranstaltungs- und Angebotsbereich erfahren.

Ihre Tätigkeit umfasst hierbei:

- die Unterstützung der Arbeit im offenen Bereich des Hauses
- die Unterstützung der Arbeit im Veranstaltungs-, Angebots- und Ferienspabereich
- die Teilnahme an Planungs- und Teamgesprachen
- die Mithilfe bei diversen Vorbereitungs- und Nachbereitungsaufgaben
- die Teilnahme an Fortbildungen und Fachkreistreffen

Ihr Profil:

- abgeschlossener schulischer Teil der Ausbildung zum Erzieher (m/w/d)
- Begeisterung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Freizeitbereich
- Einfühlungsvermögen sowie soziale, kommunikative und kreative Kompetenzen
- verantwortungsbewusste, eigenständige und strukturierte Arbeitsweise
- Engagement und Teamfähigkeit
- PC-Kenntnisse
- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, gegen entsprechende Kilometerpauschale den privaten Pkw für dienstliche Fahrten zu nutzen

Wir bieten Ihnen:

- ein abwechslungsreiches und spannendes Arbeitsfeld.
- angenehme Arbeitsatmosphere in einem dynamischen und motivierten Team
- umfangreiche Unterstützung durch die Praxisanleitung

Für Fragen steht Ihnen das Team des Verbandsgemeinde-Jugendbahnhofes unter der 02661/63270 gerne zur Verfügung.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **31.10.2020** an die Verbandsgemeindeverwaltung, Personalabteilung, Kirburger Str. 4, 56470 Bad Marienberg oder an unsere E-Mail-Adresse verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Das neue Schuljahr beginnt

Sicher zur Schule

Die Sommerferien sind zu Ende, am 17.08.2020 geht's wieder los. Das neue Schuljahr startet. Wir alle wissen, dass Kinder im Straßenverkehr besonders gefährdet sind. Wie also kommt Ihr Kind sicher zur Schule?

Jeder Schulweg ist anders, die Gefahrenquellen sind vielschichtig und individuell. Alle Verkehrsteilnehmer müssen im Bereich von Schulen besondere Sorgfalt walten lassen. Unser Appell richtet sich insbesondere an die Eltern, die ihren Kindern einen sicheren Schulweg ermöglichen sollen. Der schnellste und kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste.

Viele Schülerinnen und Schüler nutzen den Schulbus, das sicherste Verkehrsmittel für den Schulweg. Andere werden von Ihren Eltern mit dem Auto zur Schule gebracht und mittags bzw. nachmittags auch wieder abgeholt. Im Namen aller Schulleitungen möchten wir deshalb auch in diesem Jahr wieder einige eindringliche Hinweise aussprechen.

Der Erlenweg ist für Eltern tabu!

Zu Unterrichtsbeginn und -ende strömen täglich Scharen von Kindern ins Schulzentrum bzw. zu den Bussen. Zeitgleich erreichen bzw. verlassen sämtliche Lehrkräfte die dort vorhandenen Parkplätze. Das sorgt im Erlenweg für chaotische Verhältnisse und gefährdet die Sicherheit unserer Kinder. Von daher sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, dass an- bzw. abfahrende Eltern die Kinder nicht unnötig gefährden und den Erlenweg vorsorglich meiden.

Dennoch treffen wir immer wieder uneinsichtige Eltern an, die sich über sämtliche Verkehrsregeln hinwegsetzen und so nicht nur die eigenen Kinder gefährden. Mit verbotswidrigem Halten und riskanten Wendemanövern sind sie außerdem extrem schlechte Vorbilder. Es gibt sicher viele Gründe, warum die Kinder gefahren werden. Angst vor Belästigung, „gefährlicher“ Schulweg, Schutz vor Witterung, aber auch Gewohnheit und Bequemlichkeit, das hat der ADAC bei einer Umfrage ermitteln können. Oft klingt der Wecker so spät, dass die Schule nur mit dem Auto noch pünktlich erreicht werden kann.

Dabei ist es erwiesen, dass der Fußweg die bessere Alternative ist. Lassen Sie Ihr Kind zu Fuß zur Schule gehen. Kinder, die schon vor Schulbeginn in Bewegung waren, können sich besser konzentrieren, die Fitness steigt. Sie lernen Verkehrsregeln, müssen den Straßenverkehr im Auge behalten und machen dabei wichtige Erfahrungen. Vor allem die Jüngeren haben auch die Chance, selbstständig Mobilität zu erlernen. So ganz nebenbei können auch soziale Kontakte gepflegt werden. Miteinander sprechen, lachen, vielleicht auch einmal streiten – aber alle haben das gleiche Ziel! Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, tun ihrem Nachwuchs damit keinen Gefallen. Das Elterntaxi sollte daher nur im Ausnahmefall eine Alternative sein.

Und wenn das Kind dann doch mit dem Auto gebracht werden muss? Dann ...

...nutzen Sie bitte die Parkplätze an der Stadthalle, im Sportzentrum sowie am ehemaligen Busplatz!

Der Fußweg Ihres Kindes wird dadurch nur unwesentlich länger, dafür aber eindeutig sicherer!

Die Zufahrt zum Stadthallenparkplatz erfolgt entsprechend der ausgewiesenen Beschilderung über die Jahnstraße, von der aus eine separate Zuwegung oberhalb des Feuerwehrhauses geschaffen wurde. Die Ausfahrt erfolgt im Einbahnverkehr unmittelbar in die Kirburger Straße. Die Fußwegeverbindung für die Kinder und die Anlegung des Parkplatzes an der Stadthalle haben Verbandsgemeinde

und Stadt mit erheblichen Kosten zur Sicherheit der Schulkinder geschaffen, um deren Wohl doch wohl letztlich alle bemüht sein sollten. Unsere Bitte: Machen auch Sie im Interesse Ihrer und aller Kinder mit!

Weitere Parkflächen stehen an der Großsporthalle zur Verfügung, denn von dort aus erreichen die Kinder durch die Unterführung der Kirburger Straße gefahrlos die Klassenräume.

Der Parkplatz oberhalb des Schulzentrums bietet ebenfalls zahlreiche Parkmöglichkeiten. Von dort sind es nur wenige Meter Fußweg bis zu den jeweiligen Schulen.

Die Parkplätze an der Verbandsgemeindeverwaltung sind keine Schulparkplätze!

Auch dort beobachten wir täglich, dass es zu erheblichen Beeinträchtigungen und Gefahren durch uneinsichtige Eltern kommt. So halten Eltern in der Zufahrt zur Verbandsgemeindeverwaltung, blockieren sogar den Fußgängerüberweg. Andere fahren einfach durch die Schülerströme hindurch und setzen anschließend zu waghalsigen Wendemanövern an.

Die VG-Parkplätze dienen ausschließlich den Besuchern und Besucherinnen der Verbandsgemeindeverwaltung. Sie sind nicht für den Schülertransport und schon gar nicht als Dauerparkplätze bei schulischen Veranstaltungen vorgesehen!

Omnibusbahnhof ist für PKW's gesperrt!

Als Alternative zum Erlenweg fahren zahlreiche Eltern, trotz entsprechender Verbotsschilderung, den Zentralen Omnibusbahnhof an, um ihre Kinder möglichst dicht an die Schulgebäude zu bringen. Dabei behindern bzw. blockieren sie die Zu- bzw. Abfahrt für die vielen Schulbusse und gefährden auch hier die große Zahl der dort anzutreffenden Schülerinnen und Schüler.

Gefährlicher Bring- bzw. Abholservice an der Infobucht Kirburger Straße

Einige Eltern lassen ihre Kinder an der Haltebucht an der großen Informationstafel oberhalb der Fa. Lebek aus- oder einsteigen. Von hier aus müssen die Kinder die Kirburger Straße überqueren. Die Kinder werden dabei erheblichen Gefahren ausgesetzt.

Die Zufahrt zum Erlenweg über die Pestalozzistraße ist verboten!!

Die Durchfahrt der Pestalozzistraße ab Höhe Kindergarten ist für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Trotz Verbotes erfreut sich diese Strecke großer Beliebtheit. Wir werden daher die polizeilichen Kontrollen in diesem Streckenabschnitt verstärken. Selbstverständlich ist auch das Gelände des Kindergartens als Parkplatz tabu. Dieser steht ausschließlich für Kindergartenzwecke zur Verfügung.

Daher nochmals unsere dringende Bitte, die von allen Schulleitungen des Schulzentrums unterstützt wird: **Nutzen Sie die vorhandenen Parkplätze an der Stadthalle, im Sportzentrum und am ehemaligen Busplatz oberhalb des Schulzentrums.**

Liebe Eltern, viele Gefahren und Verkehrsprobleme entstehen erst durch Eltern-Taxis. Ankommende und abfahrende Autos, Zeitdruck und Stress sorgen für das tägliche Verkehrschaos. Wir wissen, dass sich viele Erwachsene ganz vorbildlich verhalten, viele andere aber leider nicht. Deshalb: Helfen Sie mit, werden Sie Multiplikator und sprechen Sie die ewig Uneinsichtigen gezielt an!! Ihre Kinder werden es Ihnen danken.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg

Hinweis für alle Steuer- und Abgabenzahler zur Zahlung der Rate 15. August 2020

Wir erinnern an die Zahlung folgender zum 15. August 2020 fälligen Steuern und Abgaben:

- Hundesteuer
- Grundsteuer B
- Grundsteuer A und Landwirtschaftskammerbeitrag
- Gewerbesteuer
- Gebühren und Beiträge für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Durch punktlche Zahlung zum angegebenen Fälligkeitstermin ersparen Sie sich eine Mahnung sowie die gesetzlich vorgeschriebene Festsetzung von Mahngebühren, Säumniszuschlägen und evtl. Vollstreckungskosten. Bitte geben Sie bei allen Überweisungen Ihr Kassenzeichen / Ihre Kunden-Nr. an.

Bankverbindungen der Verbandsgemeindekasse:

Nassauische Sparkasse
IBAN: DE47 5105 0015 0920 0290 00
BIC : NASSDE55XXX

Sparkasse Westerwald Sieg
IBAN: DE56 5735 1030 0000 0240 00
BIC : MALADE51AKI

Westerwald Bank eG
IBAN: DE57 5739 1800 0040 0030 02
BIC : GENODE51WW1

Commerzbank
IBAN: DE79 4608 0010 0391 1111 00
BIC : DRESDEFF460

Bei Teilnahme am Lastschriftverfahren (SEPA-Lastschriftmandat) buchen wir die fälligen Beträge von Ihrem Girokonto ab. Da der 15. August 2020 auf einen Samstag fällt, ziehen wir die Lastschriften am darauffolgenden Werktag, also am 17. August 2020, ein. Bitte sorgen Sie für ausreichende Kontodeckung.

Wenn Sie noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, können Sie den unten abgedruckten Abschnitt nutzen. Bitte übersenden Sie diesen ausgefüllt und **im Original** an die Verbandsgemeindekasse, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg.

Weitere Vordrucke stehen unter www.bad-marienberg.de/buergerservice/sepa zur Verfügung.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT FÜR BASIS-LASTSCHRIFTEN

Hiermit ermächtige ich die Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Kirburger Str. 4, 56470 Bad Marienberg (Gläubiger-ID DE46ZZZ00000100506) nachstehende wiederkehrende Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Verbandsgemeinde Bad Marienberg auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenznummer wird von der Verbandsgemeinde separat mitgeteilt.

Kassenzeichen/Kundennummer: _____

Name/Straße/Wohnort: _____

Mein Konto: IBAN DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | Kreditinstitut: _____

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Ferienschule der Verbandsgemeinde wurde gut und zahlreich genutzt

Rund 70 Schülerinnen und Schüler nahmen am Ferienschulangebot teil



Mit großem Eifer bei der Sache waren die rund 70 Schülerinnen und Schüler in den insgesamt sechs Lerngruppen der Ferienschule. Die „Lehrkräfte“ zeigten sich sehr zufrieden mit den Fortschritten, hatten viele Schüler doch aufgrund der corona-bedingten Unterrichtspause im Frühjahr Einiges an Stoff verpasst. Bürgermeister Andreas Heidrich (rechts) und Eva Ehrlich-Lingens (links) von der Ehrenamtsinitiative der Verbandsgemeinde überzeugten sich vor Ort von den Fortschritten der Kinder. Der Leiter des Europahauses Karsten Lucke (2.v.r.) hatte die Unterrichtsräume zur Verfügung gestellt. Organisiert worden war der Ferienschulbetrieb durch Alicia Weller (2.v.l.) von der Verbandsgemeindeverwaltung. Foto: Röder-Moldenhauer

Gemeinsam mit dem Land Rheinland-Pfalz und dem Westerwaldkreis hatte die Verbandsgemeinde Bad Marienberg Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1 - 8 eine besondere Fördermaßnahme angeboten: Während der Sommerferien konnten interessierte Schülerinnen und Schüler in kleinen Lerngruppen eine systematische Förderung der Grundkompetenzen in Deutsch und Mathematik erhalten.

Geleitet wurden die Kurse von ehrenamtlichen Kräften des Landes, größtenteils Lehramtsstudentinnen und -studenten. Die jeweils einwöchigen Kurse fanden in der Jugendherberge und im Europahaus in Bad Marienberg statt.

„Wir sind sehr froh, dass wir diese Örtlichkeiten nutzen konnten, weil unser Schulzentrum aufgrund von umfangreichen Bauarbeiten nicht zur Verfügung stand“, sagte Bürgermeister Andreas Heidrich und dankte Beate Kröller von der Jugendherberge und dem Leiter des Europahauses, Karsten Lucke, für ihre Kooperation.



In den Räumen der Jugendherberge waren vor allem die Grundschüler untergebracht. Auch sie legten sich im Unterricht trotz teils tropischer Temperaturen mächtig ins Zeug.

■ Verbandsgemeinde nutzt Sommerferien für umfangreiche Bauarbeiten im Schulzentrum Brandschutzsanierung schreitet weiter voran

Bereits in den vergangenen Jahren wurden die Gebäude im Schulzentrum der Verbandsgemeinde Bad Marienberg Zug um Zug saniert und aufwendig unterhalten. Brandschutzbelange und immer größere Anforderungen an die Örtlichkeiten beispielsweise durch die geforderte Inklusion verlangen weitere Umbau- und Sanierungsmaßnahmen. In diesem Sommer waren während der Ferien die technischen Anlagen an der Reihe.



Planmäßig verliefen die umfangreichen Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Schulzentrum Bad Marienberg in den diesjährigen Sommerferien. Mirco Benner von Bauamt der Verwaltung erläuterte Bürgermeister Andreas Heidrich (rechts) die Einzelheiten der komplizierten Arbeitsvorgänge am Beispiel von Gebäude 9 im Schulzentrum.

Foto: Röder-Moldenhauer

Der Verbandsgemeinderat hatte im Dezember 2018 den Auftrag für die Planungsleistungen zur Umsetzung der brandschutztechnischen Sanierung vergeben.

Damit sollten die Gebäude und Anlagen der Wolfsteinschule sowie der Marie-Curie-Realschule plus in Bad Marienberg an die aktuellen brandschutztechnischen Vorgaben angepasst werden. Darunter fallen unter anderem die Herstellung der zweiten Rettungswege, der Nottreppen, die Abschottung der Treppenträume und vieles mehr. Weitere Maßnahmen sind Nebenarbeiten wie Malerarbeiten und Bodenbelagsarbeiten.

Um die Brandlasten aus den Fluren zu entfernen, wurden die Holzdecken demontiert und erneuert. Darüber hinaus erfolgte der Einbau neuer rauchabschnittsbildender Türen sowie die Schaffung von Fluchtwegen durch den Einbau von Bypass Türen.

Die Stromleitungen in den Fluren wurden erneuert, die Beleuchtung saniert und einige Unterverteilungen angepasst bzw. ausgetauscht. Anlagenteile, die nicht mehr den technischen Baubestimmungen entsprachen, wurden umgebaut und ersetzt. Gleichzeitig prüften Fachunternehmen die Hausalarmierung und den Blitzschutz und erweiterten die Anlagen. Die Grundschule und das Gebäude 9 in der Realschule plus erhielten zudem eine Aufzugsanlage für beeinträchtigte Personen. Insgesamt gab die Verbandsgemeinde rund zwei Millionen € für die dringend erforderlichen Arbeiten aus. Die Aufträge konnten zum Großteil an Unternehmen aus der Region vergeben werden. Gefördert wurden die Baumaßnahmen im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms 3.0 des Landes Rheinland-Pfalz.

Verbandsgemeindeverwaltung

■ Die Gartenakademie Rheinland-Pfalz informiert:

Bei der Unkrautregulierung sollte genau auf die rechtlichen Bestimmungen geachtet werden. Das manuelle Jäten per Hand und Hacke ist sehr zeitintensiv, weswegen oft auf das Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln zurückgegriffen wird. Die Anwendung von Herbiziden (Unkrautvernichtungsmitteln) ist nur auf landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen zulässig. Auf den sogenannten Nichtkulturlandflächen und somit insbesondere auf befestigten Flächen ist deren Einsatz generell verboten. Dazu zählen z.B. Wege und Plätze, Bürgersteige, Park- u. Friedhofswege, Garageneinfahrten, Hofflächen, Sportanlagen, kommunale und gewerbliche Flächen aller Art. Dieses Verbot gilt nicht nur für Pflanzenschutzmittel, die als Herbizid zugelassen sind, sondern auch für „Hausmittel“ wie Essig, Salz, Steinreiniger, Grünbelagsentferner, die als Biozide frei im Handel erhältlich sind. Die Anwendung dieser Stoffe auf Nichtkulturlandflächen zum Zweck der Unkrautentfernung verstößt gegen pflanzenschutzrechtliche Bestimmungen und kann mit einem Bußgeld geahndet werden. Das bedeutet, dass nur alternative Methoden wie z.B. mechanisches Entfernen, Abflammen (Achtung: Brandgefahr) oder Heißwasser-Hochdruckreiniger erlaubt sind.

Weitere Informationen finden sie auf unserer Homepage unter www.gartenakademie.rlp.de

Bei Fragen zu diesem und anderen gärtnerischen Themen, erreichen Sie uns unter folgendem Kontakt: Gartenakademie Rheinland-Pfalz, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz, 0180/5053202, gartenakademie@dlr.rlp.de



Samstag, 15.08.

09:00-13:00 Uhr Achtsames Wahrnehmen - Beobachte dein eigenes Erleben
Lautzenbrücken, Nisterstr. 4,
56472 Lautzenbrücken

Im lebendigen Austausch mit Alpakas und Lamas werden körperliche und emotionale Prozesse sichtbar. Kosten: 54,00 € pro Person. Info und Anmeldung: Martina Gies-Dick, Tel. 0160-97002938

15:00-18:00 Uhr Wester-Waldbaden:

Im Wald mit allen Sinnen
Bad Marienberg, Treffpunkt: wird bei Anmeldung genannt

Erfahren Sie bei einer leichten Wanderung eine Auszeit in der heilsamen Atmosphäre des Waldes. Kosten: 15,00 € pro Person. Info und Anmeldung: Iris Franzen, Tel. 02661-3651 oder 0177-2558892

Sonntag, 16.08.

14:00 Uhr Rundwanderung Bacher Lay und Pfaffenmal

Bad Marienberg, Treffpunkt: Touristinfo, Wilhelmstr. 10

Der Westerwaldverein Bad Marienberg unternimmt eine Wanderung durch die Bacher Lay zum Pfaffenmal. Länge: 7 km Info und Anmeldung: Margot Wagner, Tel. 02661-939022 oder 0176-81206541

Dienstag, 18.08.

08:00-2:00 Uhr Wochenmarkt

Bad Marienberg, Marktplatz, Langenbacher Straße

Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum umfangreichen Angebot gehören frisches Obst, Gemüse, Blumen und Backwaren.

MarienBad

... hier geht's mir gut!

Aktuell geschlossen

Wir nutzen die Zeit für umfangreiche Sanierungsarbeiten.



Wegen der aktuellen Corona-Pandemie bleiben die Türen des MarienBades geschlossen.

Zurzeit wird unsere Filteranlage erneuert.

Wir versuchen das MarienBad schnellstmöglich wieder für Sie zu öffnen.

Wir bitten um Verständnis. Bleiben Sie gesund!
www.marienbad-info.de

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

Arbeiten am Stromnetz

Stockhausen-Ilfurth am 23. August zeitweise ohne elektrische Energie.

Am Sonntag, dem **23.08.** wartet die Energienetze Mittelrhein GmbH, die Netzgesellschaft der evm-Gruppe, die Trafostationen der Stromnetze in **Stockhausen-Ilfurth.**

Dazu wird die Stromversorgung in der Zeit von **6:30 Uhr bis 9:30 Uhr** unterbrochen. Die Arbeiten sind in regelmäßigen Abständen notwendig, um eine zuverlässige und einwandfreie Stromversorgung zu gewährleisten. Sobald die Wartungsarbeiten abgeschlossen sind, wird der Strom wieder in gewohnter Qualität zur Verfügung stehen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Energienetze Mittelrhein GmbH & Co KG

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Stadtverwaltung

Büchtingstraße 3

Telefon 02661 3111

E-Mail stadt@badmarienberg.de

Internet www.badmarienberg.de

■ Wir gratulieren

Am **16. August 2020** vollendet

Herr Horst Naujoks

sein **85.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher
 Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
 Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Stadtrates

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Bad Marienberg sind hiermit zu einer Sitzung auf **Dienstag, den 18. August 2020 - 18.30 Uhr** in die Stadthalle, Kirburger Straße 2, mit nachstehender **Tagesordnung** eingeladen:

I. Öffentlicher Teil:

1. Ratsinformationssystem
2. Ausbaubeiträge
 - 2.1. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
3. Auftragsvergaben
 - 3.1. Buswartehalle Marienberger Straße
 - 3.2. Fußboden Kita Pestalozzistraße
4. Kenntnissgaben/Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil:

5. Mietangelegenheiten
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Kenntnissgaben/Verschiedenes

III. Öffentlicher Teil:

8. Bekanntmachungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Sabine Willwacher,
 Stadtbürgermeisterin



MARMER PARK-MUSIK

KONZERT IM KURPARK BAD MARIENBERG

2020

EINTRITT FREI!
Anmeldung erforderlich!*



TML – TWO MINUTES LATER

Schlager der 50er und 60er Jahre

Sonntag, 23. August

16:00 bis 18:00 Uhr, Einlass ab 15:00 Uhr

Two Minutes Later lassen die Schlager der Wirtschaftswunderzeit aufleben. Wenn „Zwei kleine Italiener“ gemeinsam davon träumen, dass bei „Capri die rote Sonne im Meer versinkt“, wenn „Gitte“ sich einen „Cowboy als Mann“ wünscht und am Ende feststellt: „Liebeskummer lohnt sich nicht“.

Gerne können Getränke zum Konzert mitgebracht werden. Die Bad Marienberger Gastronomie freut sich darauf, Sie vor oder nach dem Konzert zu bewirten.

 **KulturRing e.V.**
BAD MARIENBERG

* Anmeldung mit Angabe der Kontaktdaten bei der Touristinfo,
Tel. 02661-7031 oder touristinfo@badmarienberg.de.
Es gelten die Corona Abstands- und Hygieneregeln.

...miten im Leben 
STADT **BAD MARIENBERG**

Veranstalter: Stadt und Tourist-Information sowie KulturRing Bad Marienberg.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Stadtrates

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Bad Marienberg sind hiermit zu einer Sitzung auf **Mittwoch, den 19. August 2020 - 18.30 Uhr** in die Stadthalle, Kirburger Straße 2, mit nachstehender **Tagesordnung** eingeladen:

I. Öffentlicher Teil:

1. Friedhof Großseifen/Eichenstruth
 - 1.1. Vorstellung des überarbeiteten Planes
 - 1.2. Kostenermittlung
2. Tennensportplatz
3. Einwohnerfragestunde
4. Kenntnissgaben/Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil:

5. Fremdenverkehrsbeiträge A
6. Kenntnissgaben/Verschiedenes

III. Öffentlicher Teil:

7. Bekanntmachungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

■ Anmerkungen zur Einwohnerfragestunde

Die Einwohner können Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung (Selbstverwaltungs- und Auftragsangelegenheiten der Gemeinde) stellen und Vorschläge und Anregungen unterbreiten.

Die Einwohnerfragestunde wird vierteljährlich anberaumt.

Fragen sollen dem Bürgermeister nach Möglichkeit drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen werden mündlich vom Vorsitzenden beantwortet.

Kann die Frage in einer Einwohnerfragestunde nicht beantwortet werden, so erfolgt die Beantwortung in der nächsten Einwohnerfragestunde.

Eine Beschlussfassung über die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

■ Hiltrud Spornhauer in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet

Nach 38 Jahren den Dienst in der Kita Pestalozzistraße beendet

In einem feierlichen Rahmen wurde die Erzieherin Frau Hiltrud Spornhauer im Kreise ihrer Kolleginnen nach 38 Dienstjahren in der Kindertagesstätte Pestalozzistraße in Bad Marienberg in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



v.l.: Karola Kuschmirtz, Leiterin der Kindertagesstätte Pestalozzistraße, Hiltrud Spornhauer sowie Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher
Foto: Stadtverwaltung

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wünschte Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher der Erzieherin Hiltrud Spornhauer alles Gute für die Zukunft und den neuen Lebensabschnitt, verbunden mit dem Dank für 38 Jahre Treue gegenüber der Stadt Bad Marienberg und die geleis-

tete Arbeit zum Wohle der Kinder. Anschließend überreichte sie Frau Spornhauer eine Urkunde sowie ein Blumengeschenk.

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

BAD MARIENBERG

**TERMINE
EVENTS &
AUSFLUGS
ZIELE**

Öffentliche Stadtführung

Marmor Stadtgeschichten

am Samstag, 22. August um 10:00 Uhr

Die Führung dauert etwa 90 Minuten und kostet für Erwachsene 3 €, Gästekarteneinhaber und Kinder nehmen kostenlos teil.

Anmeldung: Touristinfo, Tel. 02661 7031
Mail: touristinfo@badmarienberg.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **FC Bayern München-Fanclub Steig-Alm**
Erfolgreiches Jahrzehnt für den FC Bayern Fanclub
483 Fanclubmitglieder - 10.000 € gespendet



Gesamter Fanclub-Vorstand mit Ober-Fan Buschi bei der Scheckübergabe an Elisa Bayer aus Bad Marienberg, die mit Mutter und Großvater zum Sommerfest erschienen war

Schon seit den späten 60er Jahren war Bad Marienberg für seine vielen FC Bayern München Fans, insbesondere im Hotel Ferger wohl bekannt. Hier traf man sich zu den Spielen der Bundesliga und insbesondere zu denen des FC Bayern München und hörten gespannt dem Radioreporter zu.

Die Leidenschaft zum FC Bayern München blieb weiter über die Jahre erhalten und erreichte immer mehr Fans, so dass die Idee zur Gründung eines Fanclubs nie verloren ging und schließlich im Jahre 2010 in die Tat umgesetzt wurde.

Das Fanclublokal, die Steig-Alm, war gerade erst in Betrieb gegangen und ermunterte mit seinem bayrischen Flair erst recht die Fußballfans um ihren Initiator und heutigen 1. Vorsitzenden Wolfgang Sanner so sehr, dass der Fanclub am Freitag, dem 06.08.2010 in der Steig-Alm seinen Anfang nahm.

Mehr als 40 FC Bayern Fans waren der Einladung gefolgt und gründeten den beliebten und über seine Grenzen hinaus bekannten FC Bayern Fanclub Steig-Alm, der mittlerweile zu den größten Clubs der Verbandsgemeinde Bad Marienberg aufgestiegen ist. Durch seine vielfältigen jährlichen Veranstaltungen, wie der Besuch von Heim- und Auswärtsspielen des FC Bayern München, Teilnahme an der „Langen Theke und Herbstmarkt“ sowie der alljährlichen großen Weihnachtsfeier, der Frühjahrswanderung und dem großen Sommerfest, stieg der Bekanntheitsgrad so stark an, dass der Fanclub bereits zu seinem fünfjährigen Gründungsfest eine Mitgliederzahl von 338 aufweisen konnte.

Es wurde bei hochsommerlichen Temperaturen mit 250 Fans und Gästen groß gefeiert und seine Gründungsmitglieder mit einem Fanclub-Wimpel geehrt. Bericht wird fortgesetzt!
Infos zum Fanclub: www.fc-bayern-fanclub-steigalm.de

■ Westerwaldverein Bad Marienberg e.V.

Wanderung zum Biberweiher - eine Wanderin berichtet:

Auch bei dieser Wanderung konnten wir wieder das schöne Sommerwetter genießen. Von der Tourist-Info aus fuhren wir nach Freilingen. Vom Parkplatz aus war es nicht weit bis zum Biberweiher. Von Wanderführer Roland Hille erfuhren wir viel Wissenswertes über den Biber und das Biotop, dass durch seine Aktivitäten entstanden ist. Hier am Wölferlinger Biberweiher lebt ein einzelnes männliches Tier. Offensichtlich hatte es uns nicht erwartet, denn wir haben den Biber nicht gesehen. Die Bewohner von Wölferlingen waren anfangs über die Ansiedlung des Tieres keineswegs erfreut. Aber mittlerweile sind am Biberweiher mehr als 100 Vogelarten heimisch geworden. Dazu gehören Reiherenten, Tafelenten, Blässhühner, Stockenten, Kanadagänse, Nilgänse und sogar die seltene Spießente hat sich eingefunden. Hinzu kommen zahlreiche Libellen- und Insektenarten, sowie Amphibien.

Roland hatte aber noch etwas anderes für uns: So folgten wir ihm über Wald- und Feldwege zur Steinsetzung an der Wölferlinger Stockheck, die wahrscheinlich ein Relikt aus der Jungsteinzeit ist. Es handelt sich um eine Astronomisch-Kalendarische Steinsetzung, bei der angenommen wird, dass unsere Vorfahren damit den Beginn und das Ende der Sommerzeit (Aussaat/Ernte) markierten.

Das Interesse an dieser Wanderung war sehr groß. Durch die begrenzte Teilnehmerzahl wegen Corona stehen noch eine ganze Reihe Wanderfreunde auf der Warteliste. Geplant ist deshalb, diese Wanderung im Herbst noch einmal durchzuführen.



Vorschau:

Sonntag, 16.08.2020 - 14.00 Uhr

Treff- und Startpunkt: Tourist-Info, Bad Marienberg, Wilhelmstraße 10

Rundwanderung durch die Bacher Lay, das Pfaffenmal, Stockhausen

Länge/Schwierigkeit: ca. 7 km mittel,

Wanderführer: Detlev Sprenger



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
Fax 02661 9518275
E-Mail og-boelsberg@web.de



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0170 3400678
E-Mail og-dreisbach@web.de

■ Wir gratulieren

Am 15. August 2020 feiert das Ehepaar

Ursula und Kurt Wagner

das Fest der „**Goldenen Hochzeit**“.

Die Ortsgemeinde Dreisbach und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren dem Jubelpaar zu diesem Ehrentage ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Andrea Theis

Andreas Heidrich

Ortsbürgermeisterin

Bürgermeister

■ An alle Schüler, aber ganz besonders an die neuen Erstklässler von Dreisbach

Ich wünsche euch einen guten (Wieder-)Einstieg nach den Ferien in den Schulalltag.

Ganz besonders möchte ich aber die drei I-Dötzchen grüßen, ich wünsche euch für eure kommende Schulzeit immer viel Erfolg, engagierte Lehrer, die eure Stärken erkennen und fördern und gute Freunde, die euch unterstützen. Aus Datenschutzgründen darf ich eure Namen leider nicht nennen, aber ihr wisst bestimmt auch so, wer gemeint ist.

Für alle anderen fängt der Schulalltag wieder an, trotzdem ist es ein Neuanfang, sowohl in der neuen Klassenstufe als auch mit der Corona-Situation. Auch euch wünsche ich ein erfolgreiches, neues Schuljahr bei dem hoffentlich alle gesund bleiben.

■ Baugrundstücke in Dreisbach

Sehr gute Lage und in unterschiedlichen Größen zu günstigen Preisen zu verkaufen.

Bei Interesse bitte unter E-Mail: og-dreisbach@web.de oder Mobil: **0170 - 3400 678** melden.

Andrea Theis, Ortsbürgermeisterin



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Kulturausschusses

Ich lade alle Mitglieder des Kulturausschusses zur nächsten Sitzung am 15.08.2020 / 16:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus in Fehl-Ritzhausen ein.

Die Tagesordnung gestaltet sich wie folgt:

A. Öffentlicher Teil

1. Weitere Vorgehensweise zur Unterstützung der örtlichen Vereine
2. Änderungen im Veranstaltungskalender 2020 / 2021
3. Kirmes 2021
4. Bekanntgaben / Verschiedenes

Volker Uhr, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Gesangverein Fehl-Ritzhausen e.V.

**Kirmes 2.0 in Fehl-Ritzhausen oder „Kirmes in der Box“
Wer kennt sie nicht? Die weit über die Grenzen hinaus bekannte „Ritzhäuser-Kirmes“ im Westerwald!**

Jedes Jahr aufs Neue ein Highlight in der Region. Aber dann kam das Jahr 2020 mit den Schlagworten: „Corona“, „Covid-19“, „Pandemie“ - alle Großveranstaltungen durften nicht stattfinden. Das stellte den Gesangverein Fehl-Ritzhausen e.V. vor eine große Herausforderung. Die Kirmes ist eine der größten Einnahmequellen für den Verein, so dass die Kreativität des Vorstands gefragt war. Wie kann man Kirmes „feiern“ und gleichzeitig alle Hygienevorschriften einhalten? Kann man die Kirmes tradition trotz Corona aufrechterhalten? In zahlreichen Online-Meetings mit dem Vorstand, den Vertretern der örtlichen Kirmesjugend und weiteren interessierten Helferinnen und Helfern entstand ein Konzept mit dem Namen „Kirmes in der Box“. Man wollte den Menschen ein Stück Kirmes mit nach Hause geben. Ein Paket bestückt mit allen relevanten Pfeilern des traditionellen Festes (wie z.B. Currywurst, Hühnersuppe, Schnaps und Bier) und auch der berühmte Kirmesbaum durfte nicht fehlen! Unterstützt von dem befreundeten Unternehmen GDH Metallverarbeitungs GmbH entstand ein Unikat, das in einigen Wohnzimmern sicherlich noch lange an die außergewöhnliche Zeit zurückerinnert.

Es war endlich soweit: mit einem kleinen Stand vor dem Feuerwehrhaus in Fehl-Ritzhausen erfolgte die Ausgabe der 100 vorbestellten Pakete an alle feierwütigen Wäller. Im ganzen Ort hörte man Musik, es wurde gegrillt und gelacht, denn die Dorfbewohner von Fehl-Ritzhausen ließen sich ihr Kirmeswochenende nicht nehmen. Nachmittags startete die Kirmesjugend gemeinsam mit dem Vorstand des Vereins eine Traktorrundfahrt durch das benachbarte Stockhausen-Ilfurth und anschließend natürlich durch Fehl-Ritzhausen selbst, um kühle Getränke zu verteilen. Die Kirmesjugend integrierte auch ihre jährliche Verlosung in die Rundfahrt und konnte so mit großen und kleinen Gewinnen noch ein Lächeln ins Gesicht der Teilnehmer bringen. Alles in allem ein gelungener Tag, wenn es auch eine 4-tägige Kirmes nicht ersetzen kann.

Bleibt zu hoffen, dass im nächsten Jahr die Tradition wieder in alter Manier fortgesetzt werden kann. Der Gesangverein Fehl-Ritzhausen bedankt sich recht herzlich bei allen Unterstützern!



Foto: Patricia Kempen



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grosseifen@t-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Gemeinderates

Die Mitglieder des Gemeinderates sind zu einer Sitzung auf

Dienstag, 18. August 2020 - 19.00 Uhr

in das Bürgerhaus mit folgender Tagesordnung eingeladen:

A. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung Entwurfsplanung Baumaßnahmen Friedhof
2. Bekanntgabe einer Eilentscheidung
3. Auftragsvergabe Reparaturmaßnahmen Spielplatzgeräte
4. Kenntnissgaben - Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

5. Grundstücksangelegenheiten
6. Kenntnissgaben - Verschiedenes

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können wegen der „Corona-Situation“ nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl auf 8 Personen begrenzt. Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes wird empfohlen. Zum Zweck der Nachverfolgbarkeit einer evtl. Infektionskette werden die Kontaktdaten der Besucher registriert.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ Verlegung der Sprechstunde

Wegen der an diesem Tage vorgesehenen Ratssitzung findet die Sprechstunde des Unterzeichners am

Dienstag, 18. August 2020

bereits von

17.00 - 18.00 Uhr

statt.

Ich bitte um entsprechende Beachtung.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ Fundsache

Die auf neben stehendem Foto abgebildeten Schlüssel sind bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden. Fundort war in der Straße „Am Scheid“. Der Besitzer*in kann die Fundsache während meiner Sprechstunde im Bürgerhaus, dienstags 19 - 20 Uhr, in Empfang nehmen.

Jürgen Steup,
Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH,
Hauptstraße 11
Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
Telefon 02661 4201
E-Mail roland.reis@hotmail.com



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Gabriele Greis

mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Mittelstraße 10
Telefon montags bis freitags
9.00 Uhr bis 16.00 Uhr 02661 4515
E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinderatssitzung

Hiermit laden wir herzlich zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 27.08.2020 um 20.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Hardt ein.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben
2. Umbau und Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses
3. Verkehrsangelegenheiten
4. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

5. Grundstücksangelegenheiten
Über Besucher würden wir uns freuen. Die Sitzung findet nach den geltenden Corona-Regeln statt.
Bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung mitbringen.
Die Besucherzahl ist aus Abstandsgründen auf 5 Personen begrenzt.

■ Sonntagsspaziergang

Der nächste Sonntagsspaziergang findet am Sonntag, den 16.08.2020 statt.
Die Route wird zu Beginn festgelegt. Treffpunkt ist wie immer um 10.30 Uhr am Säugärtchen.
Dauer ca. 1,5 Stunden.

■ Der Radweg und die Reiter

In einem der letzten Wäller Blättchen hatte ich an alle Reiter appelliert, den Radweg nicht zu nutzen, um so eine Verschmutzung durch Pferdeäpfel zu verhindern.

Daraufhin hat sich eine Gruppe Hardter Reiter gemeldet. Obwohl der Radweg von diesen ausdrücklich NICHT genutzt wurde, wurden die vorhandenen Apfelhaufen im Interesse des guten Zusammenlebens beseitigt.

Vielen Dank hierfür stellvertretend an Steffi Remy!



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Jochen Becker



mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 38
Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
Internet www.hof-im-westerwald.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Hof

Der Ortsgemeinderat Hof wird zu einer Sitzung auf Freitag, 21. August 2020, 19:00 Uhr in die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Hof, Schul- und Sportzentrum, Hof eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. 2. Änderung des Bebauungsplanes „Langwies“
 - a) Beschluss zur Änderung, Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB
 - b) Änderung der Festsetzungen zu „Nicht überbaubare Grundstücksflächen, Nebenanlagen, Einrichtungen, Stellplätze und Garagen“
2. Prüfung des Trennvorhangs in der Mehrzweckhalle
3. Erweiterung des Kindergartens Hof
4. Ausbau der B414
5. Einwohnerfragestunde
6. Kenntnisgaben/Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

7. Vertragsangelegenheiten
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Bauantragsangelegenheiten
10. Verschiedenes/Kennntisgaben

C. Öffentlicher Teil

11. Auftragsvergaben -vorsorglich-
12. Bekanntgabe der Entscheidungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. I GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist.

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmer*innen gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Darüber hinaus wird allen Besucher*innen empfohlen, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Zum Zwecke der Information im Falle einer später bekanntwerdenden Infektion werden Namen und Anschriften der Besucher*innen notiert. Diese Maßnahme ist durch den Landesbeauftragten für den Datenschutz rechtlich geprüft und zulässig.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Armband an der Mehrzweckhalle gefunden



Ein schwarzes Armband mit drei angehefteten Buchstaben wurde vor 2 Wochen im Bereich des Fahrradständers bei der Mehrzweckhalle in Hof gefunden.

Wer dieses Armband vermisst, kann es im Rahmen der Sprechstunden mittwochs zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr im Rathaus abholen.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Seniorenbauhof macht Rutsche wieder sicherer



Ausgelegte Matten unter der Hangrutsche am Mehrgenerationenspielfeld

Leider ist der Hang der Rutsche am Mehrgenerationenspielfeld durch ständiges Hinaufklettern stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Hierdurch konnte sich keine schützende Grasnarbe bilden. Um den Bereich jedoch für unsere jungen Nutzer

des Spielplatzes trotzdem nutzbar zu halten und vor allem die „Rutscher“ bei einem evtl. nicht geplanten Ausstieg aus der Rutsche bestens zu schützen, hat der Bauausschuss bereits im letzten Jahr entschieden, den Hang mit dafür vorgesehene Matten auszulegen und Mittel dafür zur Verfügung zu stellen. Hierdurch soll der Hang gesichert, die Möglichkeit zu einem Anwachsen des Rasens gegeben und ein Unfallschutz sichergestellt sein.

Sollte sich herausstellen, dass diese Variante ihren Zweck erfüllt, werden ggf. noch andere Bereiche entsprechend mit diesen Matten geschützt.

Nachdem nun der Seniorenbauhof seinen Dienst nach der Coronakrise wieder aufgenommen hat, war es für ihn selbstverständlich, zum Schutz unserer jungen Spielplatznutzer sofort die Matten einzubauen. Hier gilt ein besonderer Dank unserem Seniorenbauhof, der eigenständig die Matten in Kleinmaiseid geholt und unter der Rutsche eingebaut hat. Nun sind noch ein paar Restarbeiten zu erledigen und dann sollte man dem Rasen die Zeit geben, anzuwachsen. Jedoch gehen wir davon aus, dass dies erst zur nächsten Rutschsaison im Jahr 2021 der Fall sein wird.

An dieser Stelle möchte ich nochmals unterstreichen, wie wichtig der Dienst des Seniorenbauhofs für die Ortsgemeinde Hof ist. Jede*r, der Interesse hat mitzuwirken, ist herzlich eingeladen, dienstags nachmittags einmal am Bauhof vorbeizuschauen. Helfende Hände werden immer gebraucht und die Gemeinschaft nach getaner Arbeit fällt auch nicht zu kurz aus.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Janosch Becker**

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4

Telefon während der Sprechstunde 02661 5383

Telefon 0171/5620985

E-Mail kirburg@gmx.de

■ Sprechstunde am 18.08.2020

Wegen einer Terminüberschneidung findet die Bürgersprechstunde am Dienstag, 18.08.2020, von 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr statt. Ich bitte, dies zu beachten!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Bauhof II im Einsatz

Wie sicher dem ein oder anderen bereits aufgefallen ist, wurden die gemeindeeigenen Grünflächen in den vergangenen Wochen von fleißigen Freiwilligen „auf Vordermann“ gebracht. Unsere emsigen Ruheständler des Bauhof II haben ganze Arbeit geleistet und allein in den letzten Wochen für die Grünanlagen im Dorf über 80 Arbeitsstunden aufgewendet. Nicht umsonst wurde diese ehrenamtliche Initiative bereits beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mit einem Sonderpreis bedacht!



Für Euren tollen Einsatz möchte ich mich stellvertretend für die gesamte Ortsgemeinde ganz herzlich bedanken. Das ist nicht selbstverständlich, dafür erfreut es umso mehr zu sehen, dass wir viele engagierte Bürger beheimaten dürfen.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ FC Kirburg

Testspiel der SG Kirburg / Alpenrod am Sonntag in Alpenrod

Zwar steht, im Gegensatz zu den Herren, noch kein Start-Termin für die kommende Saison der Damen-Mannschaft fest, dennoch befindet sich auch das Team von Trainer-Duo Fischer / Bergmann mitten in der Vorbereitungsphase.



In den ersten beiden Spielen, jeweils auswärts, jeweils bei Bezirksligisten, mussten die Damen zwar zwei Niederlagen einstecken, zeigten jedoch in Hellenhahn und zumindest eine Halbzeit in Weyerbusch eine recht ordentliche Leistung.

Abwehrspielerin Sarah Scherm, hier im Zweikampf mit Anika Pfeil, beim Auswärtsspiel am vergangen Sonntag in Weyerbusch.

Foto: www.fc-kirburg.de

Das nächste Testspiel ist am kommenden Sonntag um 16:00 Uhr in Alpenrod gegen den FFC Runkel 2.
Alle Termine, und weitere Info's gibt es unter:
www.fc-kirburg.de/damen



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374
Mobil 0171 2664314
E-Mail info@og-langenbach.de
Internet www.og-langenbach.de

■ Wir gratulieren

Am **21. August 2020** vollendet
Herr Willi Oppermann
sein **90.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Langenbach b.K. und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen weiterhin alles Gute.

Artur Schneider
Ortsbürgermeister

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ Geschwindigkeitsanzeige



Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, Geschwindigkeitsanzeigen zu beschaffen. Inzwischen sind zwei Anlagen jeweils an den Ortseingängen der Hauptstraße installiert worden. Die dritte Anlage steht am Ortseingang der Betzdorfer Straße. Der Erfolg dieser Anlagen hängt natürlich von dem Verhalten der Verkehrsteilnehmer ab. Hoffen wir,

dass sie ein wenig zur vernünftigen Fahrweise beitragen.

■ Sprechstunden- und Vertretungsregelung

Die Sprechstunden am 22. und 25. August fallen aus.

Die I. Beigeordnete Monika Remy vertritt mich vom 20. bis 26. August. In dringenden Angelegenheiten ist Frau Remy unter Tel. 3931, 64262 oder 0170 589 2722 zu erreichen
Ortsgemeinde Langenbach

Artur Schneider
Ortsbürgermeister



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



dienstags 18:30 bis 19:30 Uhr
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon während der Sprechstunde .. 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968
E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Hiermit werden die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses zu einer öffentlichen Sitzung für Freitag, 21.08.2020, 18.30 Uhr in das Bürgerhaus in Mörlen eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Empfehlungsbeschlussfassung zum Jahresabschluss 2019
Herrmann-Josef Christian, Ausschussvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Gemeinderates

Hiermit werden die Mitglieder des Gemeinderates sowie alle Bürgerinnen und Bürger zu einer nichtöffentlichen/öffentlichen Sitzung für **Freitag, 21.08.2020, 19.00 Uhr** in das Bürgerhaus in Mörlen eingeladen.

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil:

1. Mietangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

2. Bekanntgabe der Beratungsergebnisse „Nichtöffentlicher Teil“
3. Bebauungsplan „Kirchweg“
4. Beratung und Beschlussfassung zum Abriss „Brandruine Nassauer Straße“
5. Jahresabschluss 2019
 - 5.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2019
 - 5.2 Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten.
6. Kenntnissgaben / Verschiedenes

Bezüglich der derzeit geltenden Hygiene- und Verhaltensregel bei der Durchführung von Gemeinderatssitzungen während der Corona Pandemie wird die o.g. Sitzung im großen Saal des Bürgerhauses stattfinden. Um die notwendigen Abstände zu gewährleisten und zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit einer möglichen Infektionskette, können wir nur begrenzte Kapazitäten für die Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. Wir bitten daher um Verständnis.

Wir empfehlen das Tragen einer Mund Nasen-Bedeckung.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Bürgerinformation zur Sitzung des Gemeinderates vom 24.07.2020

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird seitens des Vorsitzenden sowie eines Ratsmitgliedes der Wählergruppe Müller ein Antrag zur Erweiterung der Tagesordnung gestellt.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung wie folgt geändert: Neuer TOP 6: Provisorische Verlängerung der Baustraße „Auf der Struth“ im Baugebiet „Auf der Lehmkante“. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dafür und stellt die Dringlichkeit fest. Das Ratsmitglied beantragt weiterhin einen neuen TOP 7 „Mietstrom“ auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dafür und stellt die Dringlichkeit fest. Der alte TOP 6 „Kenntnisgaben/Verschiedenes“ wird zu TOP 8.

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1: Informationen des Ortsbürgermeisters

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 2: Bekanntgabe der Beratungsergebnisse „Nichtöffentlicher Teil“

Zu 1: Informationen des Ortsbürgermeisters

- Der Rat wurde über den aktuellen Sachstand bezüglich der Brandruine in der Nassauer Straße informiert. Mit den Grundstücksankäufen und einer unverbindlichen Kostenschätzung für den Abriss und die Entsorgung der Brandruine sowie aller Nebengebäude werden der Ortsgemeinde voraussichtlich Kosten in Höhe von weit mehr als 50.000,- Euro entstehen.

- Es wurde über personelle Angelegenheiten informiert.

Tagesordnungspunkt 3: Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP wurde bei der Gemeindeverwaltung eine schriftliche Anregung eingereicht. Diese bezog sich auf das Anlegen von Wildblumenwiesen außerhalb der Ortslage im kommenden Jahr. Der Vorsitzende bedankt sich für diese Anregung und gibt bekannt, dass solche Maßnahmen bereits angedacht waren und schlägt vor, nicht nur außerorts, sondern auch im Ort diesbezüglich tätig zu werden. Weiterhin wird angeregt diese Maßnahmen in einer Ehrenamtsaktion im kommenden Jahr durchzuführen. Darüber hinaus wird seitens des Vorsitzenden vorgeschlagen, den Friedhof mit einigen Bäumen und /oder Beeten grüner zu gestalten. Der Gemeinderat nimmt diese Vorschläge zustimmend zur Kenntnis und möchte sich in einer der nächsten Sitzungen damit befassen.

Tagesordnungspunkt 4: 2. Änderung des Bebauungsplanes „Auf der Lehmkaute“

Der Vorsitzende trägt den Sachverhalt anhand der den Ratsmitgliedern zugegangenen Beschlussvorlage vor. Die Festsetzungen werden unter B. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen zum Bebauungsplan gem. § 9 Abs. 4 BauGB i.v.m. § 88 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LBauO durch den kursiv dargestellten Text wie folgt ergänzt: „a) Sämtliche Dächer im Plangebiet sind als Sattel-, Walm-, Zelt- oder Pultdächer auszubilden. Sattel-, Walm- oder Zelt- oder Pultdächer mit höhenmäßig versetzten Dachflächen einschließlich unterschiedlicher Dachneigung sind ebenfalls zulässig.“ Damit werden Zelt-/ Pyramiden-/Pultdächer als zulässige Dachform festgesetzt. Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB geändert. Da bei 5 Ratsmitgliedern Ausschließungsgründe vorliegen und somit nur 4 von 13 Gemeinderatsmitgliedern stimmberechtigt sind, entscheidet Ortsbürgermeister Thomas Ax nach Anhörung der nicht ausgeschlossenen Ratsmitglieder im Wege seines Ersatzentscheidungsrechts nach § 39 Abs. 2 2. HS der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, die o.g. Änderung des Bebauungsplanes umzusetzen.

Tagesordnungspunkt 5: Dorferneuerung in der Ortsgemeinde Mörlen

Die Ortsgemeinde Mörlen wurde als Schwerpunktgemeinde in der Dorferneuerung anerkannt. Damit erhält die Ortsgemeinde über einen Zeitraum von 8 Jahren bevorzugt Fördermittel für bestimmte Dorferneuerungsmaßnahmen. Die Grundsatzbeschlüsse zur Durchführung der nachfolgenden Maßnahmen wurden bereits in der Gemeinderatssitzung am 24.04.2020 gefasst. Mit Schreiben vom 14. Mai wurde der Ortsgemeinde seitens des Innenministeriums mitgeteilt, dass eine Förderung in Höhe von 29.000,- Euro für die nachfolgenden Leistungen bewilligt wurden.

5.1 Auftragsvergabe für „Informations-, Bildungs- und Beratungsarbeit Dorfmoderation“

Mit der Anerkennung als Schwerpunktgemeinde besteht für die Ortsgemeinde die große Chance, ihre Anstrengungen in der Dorferneuerung zu verstärken und dabei die Dorfge-

meinschaft aktiv zu beteiligen und somit ein gemeinsames Leitbild zu entwickeln. In verschiedenen Arbeitskreisen haben die Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde die Gelegenheit, sich aktiv in den Dorfentwicklungsprozess einzubringen. Gemeinsam werden bürgernahe Lösungen erarbeitet und gleichzeitig die Akzeptanz für kommunale Vorhaben gestärkt. Durch diese Arbeit soll das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger für ihren Ort und für den Prozess der Dorfentwicklung geweckt werden. Auch Kinder und Jugendliche sollen bereits frühzeitig mit eingebunden werden, um auch für sie das Dorfleben attraktiv und lebenswert zu halten und zu gestalten.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Durchführung der Dorfmoderation an das Planungsbüro RU-Plan zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt 17.069,95 € brutto.

5.2 Auftragsvergabe zur

„Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes“

Die Ortsgemeinde Mörlen verfügt über ein Dorferneuerungskonzept aus dem Jahr 1991, fortgeschrieben in 2009. Die Ergebnisse aus der Dorfmoderation fließen in das Dorferneuerungskonzept der Ortsgemeinde ein. Das Dorferneuerungskonzept gilt als wichtiger Leitfaden für die Entwicklung der Ortsgemeinde für die nächsten Jahre. **Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes an das Planungsbüro RU-Plan zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 11.682,83 € brutto.

5.3 Auftragsvergabe für „Beratung für private und öffentliche Dorferneuerungsmaßnahmen“

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Durchführung der Beratungsleistungen an das Planungsbüro RU-Plan zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 9.044,00 € brutto.

Tagesordnungspunkt 6: Provisorische Verlängerung der Baustraße „Auf der Struth“ im Baugebiet

„Auf der Lehmkaute“

Um die Bebauung und die damit verbundene ordentliche Zufahrt des Grundstückes Flur 4 Flurstück 141 im Baugebiet „Auf der Lehmkaute“ zu gewährleisten, musste die Baustraße „Auf der Struth“ provisorisch verlängert werden. In der Vergangenheit wurde einer solchen Vorgehensweise bereits bei zwei weiteren Bauwilligen zugestimmt. Ortsbürgermeister Thomas Ax hat im Wege seines Eilentscheidungsrechts nach § 48 GemO den Auftrag für die Tiefbauarbeiten (12m Länge, 3m Breite, 0,6m Tiefe) an den vor Ort tätigen Tiefbauunternehmer Fa. HF Gala- & Tiefbau, Weitefeld, vergeben. Die Finanzierung der entstandenen Kosten erfolgt aus den liquiden Mitteln der Ortsgemeinde. Diese werden beim späteren Endausbau der Straße verrechnet. Der Rat nimmt die Information über die erfolgte Auftragsvergabe zustimmend zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 8: Mieterstrom

Das antragstellende Ratsmitglied schlägt vor, den durch die Photovoltaikanlage erzeugten Strom an die Mieter des gemeindeeigenen Wohnhauses zu verkaufen und nur den überschüssigen Teil ins Stromnetz einzuspeisen. Hier könnte die Ortsgemeinde höhere Erträge als durch die vollständige Einspeisung ins Stromnetz erzielen.

Der Vorsitzende und die Ratsmitglieder möchten für eine der nächsten Sitzungen in Erfahrung bringen, ob eine solche Maßnahme technisch, rechtlich und wirtschaftlich durchführbar ist.

Tagesordnungspunkt 7: Kenntnisgaben / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über:

- Die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage am Bürgerhaus. Sie ist seit dem 14.06.20 am Netz und erzeugte bereits 5.967 kWh an Strom.
- Personelle Veränderungen bzgl. der Leitung des Forstamtes Rennerod
- Die Vertretung von Herrn Förster Esper durch Herrn Carsten Frenzel. Dieser übernimmt das Forstrevier Kirburg vorübergehend.

- Den aktuellen Stand im Verwaltungsrechtsstreit am Oberverwaltungsgericht in Koblenz über die Rückforderung von Fördermitteln für die Wiederaufforstung.
- Die aktuelle Situation des Waldes im Hinblick auf Schäden durch Borkenkäferbefall.
- Die Beschädigungen und Verunreinigungen auf dem Parkplatz am Sportplatz durch eine Firma die dort ohne jegliche Genehmigung Containerholz aus dem Staatsforst Nauberg verladen hat.
- Den Abschluss der Erneuerung des Daches am gemeindeeigenen Wohnhaus und die dabei zusätzlich entstandenen Kosten für die Erneuerung der Verschalungen an den Dachgauben.
- Die entstandenen Mehrkosten für den Grüncontainer. Diese betragen derzeit rund 400,- Euro monatlich.
- Die erfolgten Reparaturarbeiten und den Aufbau des neuen Spielgerätes am Spielplatz.
- Die Kosten für das Kindergartenjahr 2019 belaufen sich auf 594.129,12 € (dieses entspricht 12.377,69 € pro Kind). Die von Land und Kreis nicht abgedeckten, die sogenannten ungedeckten Kosten in Höhe von 94.131,35 € (1.961,07 € pro Kind) entfallen auf die beiden Trägergemeinden wie folgt: Norken (31 Kinder) 60.793,16 € und Mörlen (17 Kinder) 33.338,19 €. Trotz dieser jährlich steigenden Belastung für die Ortsgemeinden soll auch weiterhin in die Zukunft der Kinder investiert werden.
- Zur Verfügung stehende Fördermittel für den Kindergarten Norken/Mörlen i.H.v. 6.000 €. Diese sollen für die Anschaffung einer mobilen Trennwand im Essensbereich verwendet werden.
- Die Schließung und Absperrung der Bachbrücke an der Mörlener Mühle aufgrund starken Verfalls.
- Die aktuelle Zahl der Hundehalter in der Ortsgemeinde
- Die Schließung des Wirtschaftsweges in Richtung des Sportplatzes in Nauroth, da dieser als Abkürzung gegenüber der Umleitung Neunkhausen/Elkenroth durch die Erneuerung der Bachbrücke K27 genutzt wird. Diese Maßnahme wurde mit der zuständigen Polizeibehörde abgestimmt.
- Voraussichtliche Mindereinnahmen i.H.v. rund 21.100 € bei den Gemeindeanteilen an den Gemeinschaftssteuern als bisher im Haushalt angenommen.
- Die weitere Vorgehensweise bei der Vermietung des Bürgerhauses und der Grillhütte. Diese bleiben aufgrund der derzeit geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften weiter geschlossen.
- Die Veranstaltung von Kanaldeckeln in der Straße „Im Kohlgarten“, unter anderem mit einem aufgesprühten Adolf-Hitler-Smiley. Die Staatsanwaltschaft ermittelt in diesem Fall.

Der Vorsitzende nimmt im Namen der Ortsgemeinde und der Ratsmitglieder zu diesem Sachverhalt Stellung, indem er hervorhebt, dass die Ortsgemeinde Mörlen jede rassistische, rechtsradikale und undemokratische Haltung entschieden ablehnt und jegliche weitere Handlungen dieser Art zur Anzeige bringen wird.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Wir gratulieren

Am **15. August 2020** vollendet
Herr August Wetzels
sein **93.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Neunkhausen und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Rudi Neufurth
Ortsbürgermeister

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ Verunreinigung der Bürgersteige und Wege Liebe Pferdehalter,

in letzter Zeit häuft es sich, dass Straßen und Bürgersteige durch Hinterlassenschaften von Pferden verschmutzt sind. Ich bitte darum, diese doch zu beseitigen.



Ich weiß auch, dass es nicht nur Pferdehalter sind, die aus unserem Ort kommen, aber wie eine Amtskollegin (die selbst Reiterin ist) im Wäller Blättchen schrieb, sollte man dieses unter den Pferdehaltern weitergeben. Vielen Dank.

■ Termine

22.08.2020: Öffnung Benjeshecke 10:00-12:00 Uhr

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Basar Rund um die Zwerge Neunkhausen



Leider müssen wir den Herbstbasar im September 2020 aufgrund der Corona Pandemie und den damit verbundenen Auflagen absagen.

Wir hoffen, im März 2021 wieder unseren Basar in bekannter Form anbieten zu können.



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell



freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

■ Aufstellen eines Spielgerätes in der Ortsgemeinde Nisterau

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an dieser Stelle möchte ich Sie ganz herzlich dazu einladen unseren Kinderspielplatz zu verschönern. Ursprünglich sollte diese Aktion bereits im März 2020 stattfinden, konnte wegen der angespannten Situation um Corona bisher nicht durchgeführt werden.



Foto: ABC Spielgeräte

Da es nun dennoch in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens Lockerungen gegeben hat, sieht die Situation nun anders aus.

Aus diesem Grund möchte ich dazu aufrufen, sich bei mir unter 0160/9733 1615 oder auf der Gemeinde-Homepage gemeinde@nisterau.de zu melden, damit das Ganze besser organisiert werden kann.

Ich gehe davon aus, dass diese Aktion eine wirkliche Bereicherung für unseren Kinderspielplatz darstellen wird.

Markus Schell, Ortsbürgermeister

■ **Einen Eimer voll täglich** Gemeinde Nisterau bittet Bürgerinnen und Bürger Bäume zu gießen

Heute schon wieder 32° in Nisterau, das bedeutet „viel trinken!“ Eine regelmäßige Abkühlung und das Nutzen von schattigen Plätzen kann nicht schaden.

Das trockene Wetter und die stetig steigenden Temperaturen setzen nicht nur den Menschen, sondern auch der Natur zu. Besonders betroffen sind vielfach nicht nur die Pflanzen im eigenen Garten, sondern auch die Straßen- und Gehwegsbeplantungen, beispielsweise in Form von Bäumen.

Hierbei kommt unter anderem auch die Strahlungswärme der Pflasterung hinzu, wodurch die Bäume zusätzlich Wasser verlieren.



Die Gemeinde Nisterau bittet ihre Bürgerschaft deshalb zur Gießkanne zu greifen und die entsprechenden öffentlich zugänglichen Bäume der Ortsgemeinde zu gießen.

Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass die Bäume und Pflanzen unter Umständen nicht bei direkter Sonneneinstrahlung gegossen werden. Dabei muss es mit der Bewässerung auch nicht übertrieben werden.

Oftmals reicht in den Abendstunden eine Gießkanne voll Wasser für einen normalgroßen Baum.

Markus Schell, Ortsbürgermeister



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters** **Christian Benner**

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet www.nistertal-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Turn- und Gymnastikverein Nistertal**

Der Turn- und Gymnastikverein Nistertal lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 21.08.2020, um 20.00 Uhr in das Bürgerhaus (Vereinsraum) in Nistertal ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Bekanntgabe des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2019, 3. Bericht des geschäftsführenden Vorstands, 4. Bericht der Übungsleiter, 5. Kassenbericht, 6. Kassenprüfungsbericht, 7. Entlastung des Vorstands, 8. Wahl der Kassenprüfer, 9. Anträge, Verschiedenes, Kenntnisgabe

Sollten noch Wünsche zur Tagesordnung bestehen, so sind diese dem geschäftsführenden Vorstand bis eine Woche vor der Jahreshauptversammlung vorzulegen.



Norken

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin** **Simone Jungbluth**



donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde .. 02661 6003
Mobil 0175 3304777
E-Mail info@norken.de

■ **Anmeldung der Schulkinder** **für das Schuljahr 2021/2022** **an der UNESCO-Grundschule Norken**

Die Anmeldung der Schulkinder aus der Ortsgemeinde Norken findet am **Dienstag, den 25.08.2020, in der Grundschule Norken** statt.

Die Einzeltermine wurden allen Eltern schriftlich mitgeteilt. Die einzuschulenden Kinder sollen nach Möglichkeit bei der Anmeldung persönlich vorgestellt werden.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch sowie eine Bescheinigung über den Besuch des Kindergartens.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die vor dem 01. September 2021 das sechste Lebensjahr vollenden.

Auf Antrag der Sorgeberechtigten können auch Kinder, die nach dem 31. August 2021 6 Jahre alt werden, aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen.

Die Anmeldung dieser „Kann-Kinder“ erfolgt zu einem späteren Termin (Februar 2021), der rechtzeitig bekannt gegeben wird.

Melanie Hannappel, komm. Schulleiterin

■ Feuerwehr bewässert

Danke an unsere Feuerwehr.
 Durch die große Trockenheit sind viele Bäume am Vertrocknen. Kleine Flächen, die noch schneller austrocknen, hat die Feuerwehr bewässert. Natürlich können nicht alle Pflanzen mit Wasser versorgt werden.
 Vielen Dank für die Hilfe. Wir hoffen doch, den ein oder anderen Baum retten zu können.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Wanted: Frauen suchen Verstärkung

Turnfrauen suchen Verstärkung für ihre Sportgruppe.
 Mittwochs 19.30 Uhr in der Sporthalle Norken. Alle, die Spaß an der Bewegung haben und ihren Schweinehund überwinden wollen, sind herzlich eingeladen.



Auf dem Programm steht Body Workout, BBP, Ausdauer, Step, Tabata und im Sommer auch mal Walken rund um Norken. Einfach mal vorbei kommen und mittrainieren.
 Die Turnfrauen freuen sich über einen Besuch.
 Bei Fragen Tel.: 0160/6760300.



Stockhausen-Illfurth

Amtliche Bekanntmachungen

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
 Günter Weinbrenner**

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
 Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
 Telefon Gemeindebüro 02661 63711
 Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
 E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

**■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin
 Iris Wagner**

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
 Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
 Telefon 02661 5308
 E-Mail info@unnau.de
 Internet: www.unnau.de

■ Unnau - Ein Sommerrätsel

Der Gewinner der 1. Fotorätselrunde steht fest!
Das Los fiel auf: Ursel Schütz, In der Gasse 3, in Unnau.
 Herzlichen Glückwunsch!
 Das Foto entstand am alten Kriegsgräberdenkmal von Unnau (Erbacher Straße). Da das Denkmal leider nicht mehr existent ist, fügen wir an dieser Stelle nochmal ein Bild des schönen Denkmals hinzu:



3. Rätselfoto:
 Wer weiß, wo in Unnau dieses idyllische Foto entstanden ist?



Lösung: _____
 Name: _____
 Anschrift: _____

■ Unsere Ortsgemeinde auf Instagram

Ich möchte alle Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass Unnau ab sofort über einen Instagram - Account namens „Unnauofficial“ verfügt. Hier werden Sie neben dem Amtsblatt und der stets aktuellen Homepage ebenfalls über aktuelle Geschehnisse in unserer Ortsgemeinde auf dem Laufenden gehalten.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

**■ Aufruf zum sparsamen Umgang mit Wasser:
 Wasser nur noch für Mensch und Tier**

Die anhaltende Trockenheit der letzten Jahre und die derzeitige Hitzeperiode führen zur Wasserknappheit bzw. lassen den Wasserverbrauch massiv steigen.

Wegen der anhaltenden Trockenheit weise ich darauf hin, dass es grundsätzlich nicht erlaubt ist, Wasser mit Pumpen oder Schläuchen aus Flüssen, Bächen oder Seen zu entnehmen, um damit seinen Garten zu gießen oder den Pool zu befüllen. Darüber hinaus appelliere ich an alle Bürgerinnen und Bürger, sorgsam mit dem Wasserverbrauch umzugehen, da dringender Regen derzeit fehlt.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Entfernung von Grabstätten auf den Friedhöfen der Ortsgemeinde

Unter Verweis auf die Regelungen der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Unnau wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die festgelegte Ruhezeit von 30 Jahren bei Einzelgrabstätten bzw. 20 Jahren nach Zweitbelegung einer Doppelgrabstätte bei einigen Grabstätten abgelaufen ist.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Grabstätten:

Friedhof Unnau:

• Einzelgrabstätten

Name des Verstorbenen / der Verstorbenen	Sterbejahr
Gundel Henss	1989
Josefa Schönfeld	1989
Alfred Schäfer	1990
Brigitte Achtruth	1990

• Doppelgrabstätte

Name des Verstorbenen / der Verstorbenen	Sterbejahr
Maria und Ernst Menk	1988 bzw. 1990

Friedhof Korb:

• Einzelgrabstätten

Name des Verstorbenen / der Verstorbenen	Sterbejahr
Arnold Hain	1989
Gerti Werm	1989
Matthias Dönges	1990
Jochen Halfer	1990

• Doppelgrabstätte

Name des Verstorbenen / der Verstorbenen	Sterbejahr
Heinz und Getrud Dittmann	1990 bzw. 1994

• Doppelgrabstätte mit zusätzlicher Urne

Name des Verstorbenen / der Verstorbenen	Sterbejahr
Emil Gäfgen, Henriette Kessler und Frieda Gäfgen	1966, 1972 bzw. 1992

Friedhof Stangenrod:

• Einzelgrabstätten

Name des Verstorbenen / der Verstorbenen	Sterbejahr
Marianne Schütz	1989
Marta Gube	1989
Emma Zimmermann	1990

• Doppelgrabstätte

Name des Verstorbenen / der Verstorbenen	Sterbejahr
Klara und Adolf Wenzelmann	1985 bzw. 1999

Die genannten Grabstätten sind innerhalb einer Frist von **drei Monaten** nach dieser Bekanntmachung von den Hinterbliebenen bzw. Verantwortlichen vollständig zu entfernen bzw. entfernen zu lassen. Sofern die Grabstätten nicht innerhalb dieser Frist entfernt werden, gehen sie entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde Unnau über.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Unnauer Patenschaft

Spende anlässlich Goldhochzeit

Ein Ehepaar aus Kaden feierte noch vor der Corona-Zeit das Fest der Goldhochzeit. So konnte im engsten Familien- und Freundeskreis eine kleine Hochzeitsfeier stattfinden. Statt Geschenken hatte das Jubelpaar, das selbst einige gesundheitliche Rückschläge hinnehmen musste, um eine Spende zu Gunsten der Unnauer Patenschaft gebeten.

Wegen der Corona-Krise konnte die Übergabe leider nicht schon längst stattfinden. Nun aber sollte die Übergabe endlich stattfinden.

Da es sich bei dem Ehepaar um keine ihm Unbekannten handelte sah sich der Vorsitzende M. Franz in der Lage die Spende anlässlich eines Besuches persönlich in Empfang zu nehmen.

Überrascht über die Spendenhöhe von 1.100,- € bedankte sich der Vorsitzende ganz herzlich. Die Frage was mit der Spende geschehen werde konnte an Hand einiger Beispiele ohne Namensnennungen ausführlich beantwortet werden und auch einen Hinweis gab es darauf dass die Arbeit derzeit durch enorme Spendenausfälle erschwert sei überzeugte das Jubelpaar eine richtige Entscheidung getroffen zu haben. Mit einem herzlichen Dank und dem Wunsch dass dem Jubelpaar noch viele gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit beschieden bleiben verabschiedete man sich wie es bei Freunden üblich ist, allerdings ohne den entsprechenden Handschlag.

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ HSG Westerwald

Erstes Trainingsspiel nach langer Corona-Pause für den Verbandsligisten

HSG Westerwald - TuS Niederpleis 30:36 (8:9, 20:21)
Am Mittwochabend haben die Trampertschützlinge das erste Trainingsspiel über 60 Spielminuten seit Anfang März in der Realschulsportthalle in Westerburg bestritten. Die junge Gastmannschaft vom TuS Niederpleis, deren Mannschaftsgerüst aus dem letztjährigen A-Jugend Oberliga Spitzenteam bestand, startet bereits Ende August in NRW in die Meisterschaft, während für den Handballverband Rheinland erst am 31.10. in die Saison beginnt. Die Gäste waren daher im ganzen Spielablauf in Ihrer Vorbereitung deutlich weiter vorangeschritten als die Westerwälder Vereinten.

Die HSG hatte bislang in der Vorbereitung die Schwerpunkte auf Kraft, Schnelligkeit und Kondition gelegt. Mit dem Ball hat die Mannschaft erst einige Male trainiert, spezielle Abläufe in der Abwehr wie im Angriff wurden noch gar nicht umgesetzt. Die ersten 40 Spielminuten verliefen bei wechselseitigen Führungen sehr ausgeglichen. Niederpleis riss über schnelles und druckvolles Angriffsspiel immer wieder im 1 gegen 1 Lücken in die HSG Abwehr, oder die freigespielten Außenspieler kamen zum Abschluss.

Bei der HSG lief der Ball erstaunlich sicher durch die eigenen Reihen. Mit teilweise sehenswerten Kombinationen wurde das Angriffsspiel durch den Antreiber und Spielmacher Tim Cziesla dirigiert. Einige Male scheiterten die HSG-Akteure am starken Keeper der Gäste.

Über 50 Minuten konnte die HSG das Spiel offen gestalten, erst in den Schlussminuten spielte Niederpleis seine dynamischen Vorteile aus und siegte verdient mit 30:36-Toren.

Dazu Trainer Christian Trampert: „Ich war überrascht, wie lange meine Mannschaft das Spiel offen gestalten konnte, da wir bislang kaum mit dem Ball gearbeitet haben, und einige Spieler urlaubsbedingt noch gefehlt haben. Neuzugang Jascha Berg hat schon sehr gute Ansätze gezeigt, auch Alex Vidojevic ist nach seiner langen Verletzungspause wieder auf dem Weg zu einem wichtigen Schlüsselspieler für die Mannschaft. Die Achse Alex-Tim-Lars-Daniel hat schon sehr gut harmoniert.

HSG: David Münz, Max Vogel; Alex Vidojevic (4), Lars Hofmann (6), Jörg Wengenroth (2), Tim Cziesla (6), Daniel Sörger (6), Jascha Berg (1), Manuel Jungblut (2), Artjom Domme (1), Simon Kaiser (2).

Kirchliche Nachrichten

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b.K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;

fcg.langenbach@ktkmail.de

■ **Ev. Kirchengemeinde Kirburg**

Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259,

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Sonntag, 16.08.2020, 10.00 Uhr Gottesdienst

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten.

Bitte beachten Sie dazu die folgenden Regeln:

Mundschutzpflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche, auch während des Gottesdienstes dringend empfohlen, Abstandsregeln (Markierte Sitzplätze) und Hygieneregeln (Desinfektionsmittel) sind einzuhalten, kein Singen, Maximale Teilnehmerzahl von 75 Personen plus Verantwortliche, Datenerfassung der Teilnehmenden.

Alle sonstigen Veranstaltungen von und in unserer Kirchengemeinde können leider immer noch nicht stattfinden.

■ **Ev. Kirchengemeinde Unnau**

Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau, Tel. 02661/ 1631

Wir laden Sie herzlich ein, am **Sonntag, 16. August um 10.00 Uhr** mit uns den **5. Klappstuhlgottesdienst in Hardt im Park am Spielplatz** zu feiern. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Klappstuhl mit. Es gelten auch weiterhin die Abstandsregeln sowie Mund- und Nasenschutz bis zum Sitzplatz.

Wir freuen uns sehr auf die Gemeinschaft und das gemeinsame Singen mit Ihnen. Im Anschluss laden wir Sie auf eine Tasse Kaffee und Gesprächen an unserem Bauwagen ein.

Bei schlechtem Wetter beachten Sie bitte kurzfristige Änderungen im Gemeindeforum.

■ **Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg**

Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg (Die Kontaktstelle

bleibt urlaubsbedingt am 14. und 21. August geschlossen)

Tel. 02662-94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662-94351--26 Nistertal (Die Kontaktstelle bleibt urlaubsbedingt am 18. August geschlossen)

Besuche im Zentralen Pfarrbüro und den Kontaktstellen

Wir bitten Sie darum - aus Schutz und Fürsorge für Sie und unsere Mitarbeiterinnen - nur in den Fällen persönlich zu kommen, in denen wir Ihnen telefonisch oder per Mail nicht weiterhelfen können. Für Ihren Besuch gelten weiterhin die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln (Mundschutz ist durchgehend zu tragen, nur 1 Besucher im Büro, min. 1,50 m Abstand), sowie unsere Verpflichtung uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer zu notieren.

Wir freuen uns wieder mit Ihnen Gottesdienst feiern zu dürfen!

Um einen Gottesdienst zu besuchen bitten wir Sie folgendes zu beachten:

1. Es gibt eine Höchstteilnehmerzahl, die sich nach dem Mindestabstand von 1,50 m richtet. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir diese Zahl nicht überschreiten dürfen.

2. Wir müssen alle Gottesdienstteilnehmer/Innen schriftlich erfassen. **Melden Sie sich bitte daher im Pfarrbüro bis Freitag 12.00 Uhr unter 02662-943510 oder mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de an.** Falls Sie kurzfristig nicht am Gottesdienst teilnehmen können streichen wir Sie einfach von der Liste.

3. Sie können sich auch noch, wenn noch Plätze frei sind unmittelbar vor den Gottesdiensten am Eingang in eine Liste eintragen.

4. Ein Mund-Nasen-Schutz ist immer dann zu tragen, wenn Sie sich in der Kirche bewegen. Also bis zum Erreichen Ihres Sitzplatzes, beim Verlassen der Kirche und während des Kommunionanges.

5. Bitte bringen sie ihr eigenes Gotteslob mit. Um Ansteckungsmöglichkeiten zu verhindern, haben wir keine Gesangbücher ausliegen.

6. Ordner werden Sie am Eingang zu den Kirchen empfangen. Dort können Sie sich eintragen, bzw. Ihre Anmeldung überprüfen lassen. Hier können Sie sich auch die Hände desinfizieren.

7. Bitte kommen Sie rechtzeitig, da es möglicherweise zu einem Anstau vor der Kirche kommen kann.

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 14. 08., 13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

So., 16. 08., 10:30 Amt zum Patrozinium in Bad Marienberg - mit Kräuterweihe (Kaplan Engels)

Do., 20. 08., 19:00 Heilige Messe in der Friedhofshalle Hahn (Pfr. Roth)

Fr., 21. 08., 13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchorte Mörlen und Norken:

Sa., 15. 08., 19:00 Vorabendmesse in Norken (Kaplan Engels); Amt für + Rudolf Hilger; Gedächtnis für + Franz Josef Brenner

So., 16. 08., 14:30 Taufe des Kindes Mara Cramer aus Norken in Mörlen (Pfr. Roth)

Kirchort Nistertal:

Fr., 14. 08., 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Sa., 15. 08., 17:00 Vorabendmesse zum Patrozinium in Nistertal mit Teilnahme der Kirmesgesellschaft - mit Kräuterweihe (Pfr. Roth)

So., 16. 08., 09:00 Ökumenisches Morgengebet anlässlich der Kirmes in Nistertal auf dem Sportplatz

Mi., 19. 08., 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Fr., 21. 08., 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet 19:30 Elternabend zur Erstkommunion in Nistertal in Pfarrheim oder Kirche (GR Nolden)

■ **Kath. Pfarrei Sankt Franziskus**

im Hohen Westerwald, Rennerod

Zentrales Pfarrbüro Seck 02664/993160,

Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Das Zentrale Pfarrbüro in Seck ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte beachten Sie, dass dies nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Die Kontaktstellen bleiben bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind wir wie gewohnt telefonisch für Sie erreichbar.

Die Kontaktstellen sind im Augenblick nur telefonisch erreichbar:

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121, Mo 15:00 - 18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**

Tel.: 02664/9931624, Di 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/9931618, Do 8:30 - 11:30

Kontaktstelle **Rennerod** Tel. 02664/9931203,

Mo 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/9931621,

Di 14:30 - 17:30

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Gottesdienstordnung

Samstag, 15. August, 10.30 Schönberg Dankgottesdienst

anl. der Goldhochzeit von Kurt und Ursula Wagner aus Dreisbach

Amt für die Verst. der Familien Wagner und Leukel, **17.30 Westernohe** Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe / Amt für Ehel. Alois und Maria Riebel, Peter Vogel-

sang und Robert Vorländer / Amt für Ehel. Leo und Anna Meuser und Tochter Gisela / Amt für Martina und Alois Gros,

17.30 Neustadt Patronatstag zum Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe / Amt für Leo und Maria Schmidt,

Ehel. Willi und Brunhilde Zimmer, Ehel. Beltram und Hildgard Zöllner, Ehel. Rainer und Gabi Zöllner und Hans-Werner Zöllner / Amt für Ehel. Rudi und Agnes Schmidt, Ehel.

Alfons und Agnes Schmidt, Luise Schmidt und verst. Angehörige / Amt für Theo Baldus, leb. und verst. Anghörige, **17.30 Schönberg** Eucharistiefeier, **19.00 Seck** Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe

Sonntag, 16. August, 09.00 Elsoff Erstkommuniongottesdienst der Kinder aus Elsoff und Westernohe, **09.00 Irmtraut** Eucharistiefeier mit Kräuterweihe / Amt für die Leb. u. Verst. der Familie / Amt für Ehel. Hans und Rosel Daminger und verst. Angehörige / Amt für Ehel. Elisabeth und Ludwig Hartmann und verst. Angehörige, **10.30 Höhn** Eucharistiefeier mit Kräuterweihe / Amt für Ehel. Otto und Katharina Helper, Anna Willin und verst. Angehörige / Amt für Jakob und Sofie Theisen und verst. Angehörige / Amt für Ursula und Gerd Limbach und verst. Angehörige, **10.30 Hellenhahn** Eucharistiefeier mit Kräuterweihe / 6-Wochen-Amt für Ignaz Gros, **11.00 Rennerod** Erstkommuniongottesdienst der Kinder aus Rennerod

Freitag, 21. August, 19.00 Ailertchen Eucharistiefeier
Weitere aktuelle Informationen der Pfarrei können Sie unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>
 Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro in Seck entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Wäller Wochenspiegel und Hoher Westerwald bitte an [pfarbrieft@sankt-franziskus-ww.de](mailto:pfarbrieft@pfarbrieft@sankt-franziskus-ww.de) oder telef. an Tel. 02664 / 993160
 Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 21.08.2020.

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde Liebe Schwestern und Brüder,

wenn Sie das lesen, bin ich schon in meiner neuen Pfarrei in Frankfurt Bornheim. Es ist unfassbar, wie schnell die Zeit vergeht. In den letzten Wochen beschäftigt mich dieser Gedanke immer öfters. Ganz genau erinnere ich mich noch an meine Vorstellungsgottesdienste in den Kirchorten der Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald. Nun wurde ich am 02. August bereits verabschiedet. Da fragt man sich, wo die letzten drei Jahre geblieben sind.

Aber es ist ein gutes Zeichen. Denn nur, wo man sich wohlfühlt, da vergeht die Zeit wie im Flug. Das war ganz ohne Zweifel bei mir der Fall. Mit der Zeit kamen mehr und mehr Bekanntschaften dazu und sind Freundschaften entstanden. Eben das, was das Leben schön macht und einen Wohnort zu einem Zuhause werden lässt.

Mit großer Freude und Dankbarkeit schaue ich auf die Gottesdienste und Begegnungen mit Ihnen zurück. Ob ein kleines Schwätzchen nach einem Gottesdienst oder eine große Aktion mit Messdienern/innen oder Sternsängern/innen - all das bleibt in den schönen Erinnerungen.

Nehmen Sie auf diesem Wege bitte meinen herzlichsten Dank entgegen. Ich danke allen haupt- und ehrenamtlich engagierten Schwestern und Brüdern für die Zusammenarbeit und allen Gläubigen für das Mitmachen und Mitbeten.

Es fällt mir nicht leicht zu gehen. Das werden Sie sicher schon bemerkt haben. In meinem Herzen, in den Erinnerungen und im Gebet nehme ich Sie alle mit auf meinen weiteren Weg.

Ihr Kaplan Wojciech Kaszoczy

Anmeldung für die Gottesdienste in der Pfarrei

Ab dem Wochenende 22.8./23.8.2020 wollen wir den Messbesuch auch an den Wochenenden ohne vorherige telefonische Anmeldung ermöglichen und ein neues Anmeldeverfahren für die Gottesdienste ausprobieren.

Nach wie vor müssen die Kontaktdaten der Gottesdienstbesucher erfasst werden. Wenn Sie am Gottesdienst teilnehmen möchten haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Sie entnehmen den vorbereiteten Zettel dem Pfarrbrief (oder drucken sich den Anmeldezettel von der Website der Pfarrei aus) und füllen diesen vollständig aus, je nach Bedarf für eine Einzelperson oder einen Haushalt. Diesen ausgefüllten Zettel nehmen Sie mit zum gewünschten Gottesdienst und geben ihn am Eingang bei den Ordner ab.
2. Sie kommen ohne Anmeldezettel zum Eingang der Kirche, bekommen dort einen Anmeldezettel und füllen diesen vor der Kirche aus, geben ihn dann bei den Ordner ab.

-Anzeige-

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!



Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mieterservice.de
 kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETERSERVICE^{KG}

-Anzeige-

Bio-Teppich-Wäsche

„WASCHEN UND REPARATUR NACH ALTER IRANISCHER TRADITION“

SOMMER-AKTION
35% Rabatt
 auf jede Teppichwäsche
 + 100,- € Gutschein bei einer Reparatur
 7 Tage gültig

Teppichwasch- & Reparaturcenter
 56410 Montabaur • Vorderer Rebstock 6
 Telefon 0 26 02 / 9 19 68 01 od. 0 15 79 / 2 32 05 41

Wichtig: Pro Haushalt genügt ein Anmeldezettel!

Damit es an den Kirchüren nicht zu langen Wartezeiten kommt, bitten wir Sie frühzeitig zum Gottesdienst zu kommen und empfehlen die Variante 1 - also den Anmeldezettel ausgefüllt mitzubringen. Sollte die maximale Gottesdienstbesucherzahl in einer Kirche erreicht werden, dann kann es auch sein, dass Sie keinen Einlass zu diesem Gottesdienst bekommen können. Wir bitten um Ihr Verständnis.

An den Kirchüren liegen auch Anmeldezettel zum Mitnehmen für weitere Gottesdienste aus.

Wir freuen uns darauf mit Ihnen gemeinsam in den Kirchen unserer Pfarrei Gottesdienst zu feiern.

Für das Pastoralteam Bernhard Hamacher

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 13.08. Keine Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn, 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Sonntag, 16.08., 11:30 Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00

Dienstag, 18.08., 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 20.08., 08:30 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn, 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

■ **Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg**
 Königreichssaal, 6472 Fehl-Ritzhausen,
 Am Kindergarten

Vor Ort finden vorerst keine Gottesdienste statt.

Wochenprogramm per Video- und Telefonkonferenz

Freitag 14. August 2020, 19.00 Uhr **Schätze aus Gottes Wort**, Thema: „**Preise Jehova mit Liedern**“ (2.Mose Kapitel 15 + 16). Singen ist ein wichtiger Teil unserer Anbetung. Am Abend vor Jesu Tod priesen er und seine treuen Apostel Jehova mit Liedern. Ferner: Jesus wird vom Sanhedrin verurteilt und zu Pilatus gebracht, damit dieser ihn hinrichtet. Wie stirbt Judas und was ist mit den 30 Silberstücken? Das geschieht wieder mittels Beteiligung der zugeschalteten Teilnehmer, per ZOOM.

Sonntag 16. August 2020, 10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag, Thema: **Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken**. Als Christen können wir Gottes Lehre durch Fleiß und gutes Benehmen anziehend wirken lassen. Sauberkeit ist ein Merkmal wahrer Christen. 10.40 Uhr Wachturm-Studium, Thema: „**Gib mit ein ungeteiltes Herz, das Ehrfurcht vor deinem Namen hat**“ (Psalm 86:12) Was bedeutet es Ehrfurcht vor Jehovas Namen zu haben? Was sind einige Gründe, Ehrfurcht vor Jehovas Namen zu haben? Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen und willkommen. Sie können auch privat kostenlos die Bibel kennenlernen. Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org Auf der Internetseite finden sie in über 1.000 Sprachen bibel-erklärende Publikationen, z.Bsp. die Themen: Ehe und Familie; Sind Proteste die Lösung? Katastrophenhilfe; Videos mit Lebensberichten zeigen, welche guten Ergebnisse ein Bibelstudium hat.

■ **Evang. Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach**

Marienberg Straße 6

Sonntag, 16.08.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst

Wir feiern unsere Gottesdienste weiterhin mit folgenden Regeln:

1. Mundschutz beim Betreten und Verlassen unseres Hauses; 2. Händedesinfektion; 3. Abstand halten; 4. **Anmeldung** erforderlich bei Anja Wolf, Tel.Nr: 02661/9842375; 5. Datenerfassung der Teilnehmer

Wichtig: Unsere Sonntags-Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661 / 2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de.

■ **CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg**

Aufgrund der aktuellen Situation finden in der Zeit vom 16.08.2020 bis 22.08.2020 leider keine Veranstaltungen statt. Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ **Freie ev. Gemeinde Nisterau Wiesenstraße 35**

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel. 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>

■ **JesusStation Hof, evangelische Freikirche**

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof

(Eingang neben „Nah & Frisch“)

Eisenburger- und Dammmühle), Niederroßbach, Oberroßbach, Rennerod-Emmerichenhain, Stockhausen-Ilfurth und Zehnhausen bei Rennerod. Für diese Arbeiten schaltet die enm, die Netzgesellschaft in der Unternehmensgruppe Energieversorgung Mittelrhein (evm-Gruppe) - zur Sicherheit der Monteur - die Stromversorgung in der Zeit von 6.30 Uhr bis 9.30 Uhr ab. Dadurch kann es im Umkreis des Gebiets auch zu Beeinträchtigungen im Telekommunikationsnetz kommen, die sowohl Festnetztelefone, als auch Internetzugang und Mobilfunk betreffen. „Dafür bitten wir um Verständnis“, so Jürgen Zimmer, Leiter Netzservice bei der enm. „Wir arbeiten so zügig wie möglich, um die stromlose Zeit möglichst kurz zu halten.“ Durch die regelmäßige Wartung des 7.000 Kilometer langen Freileitungs- und Kabelverteilsnetzes gewährleistet die enm langfristig die gewohnt hohe Versorgungsqualität von über 99,9 Prozent. Die Versorgungsqualität der enm liegt in allen Sparten deutlich über dem Bundesdurchschnitt. Dazu investiert die evm-Gruppe kontinuierlich in Wartung, Modernisierung und Ausbau ihrer Strom- und Erdgasnetze. Für eine dauerhaft sichere Versorgung mit Wärme und Energie.

■ **Erster Virtual Charity Run**



Die zündende Idee von Tina Brückhof aus Zehnhausen brachte den Stein ins Rollen. Als Personal- und Fitness Trainerin war nach den Absagen sämtlicher Veranstaltungen wegen Corona schnell klar, dass sie eine Alternative für ihre Teilnehmer brauchte.

Ebenso war klar für sie, dass sie mit den Einnahmen die Unnauer Patenschaft unterstützen wollte. Da ja auch hier dieses Jahr wichtige Spenden wegfallen - durch das Absagen Veranstaltungen.

Gemeinsam mit Tb3-coaching, ihrem Bruder Timo Brückhof hat sie den Stein für den ersten Virtual Charity Run ins Rollen gebracht.

Unterstützung bekamen sie von der Facebook Gruppe Wäller Helfen und Sabine Zimmermann, Heilpraktikerin in Bad Marienberg.

Manfred Franz von der Unnauer Patenschaft konnte heute den Spendenscheck von Tina Brückhof und Björn Flick (Wäller Helfen) über 1.250 Euro freudestrahlend in Empfang nehmen.

Mit diesem Betrag hat niemand gerechnet. Umso größer war die Freude auf allen Seiten.

Aktuell unterstützt die Unnauer Patenschaft 28 Familien in der Region. Mehr als 20.000 Euro geplante Spendengelder sind hier aufgrund des Ausfalls vieler Veranstaltungen (hier vor allem Vor Tour der Hoffnung) verloren gegangen.

Wer hier noch bereit zu unterstützen kann dies gerne über Paypal info@waellerhelfen.de Stichwort Unnauer Patenschaft tun.

Wissenswertes

■ **Arbeiten am Stromnetz**

Teile der Verbandsgemeinden Bad Marienberg und Rennerod am 23. August zeitweise ohne elektrische Energie

Am Sonntag, 23. August, wartet die Energienetze Mittelrhein (enm) das Stromnetz in Fehl-Ritzhausen (inklusive der

